

Schwalbacher Nachrichten

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Schwalbach am Taunus.

Auflage:
8.500 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

34. Jahrgang

Donnerstag, 30. Januar 2020

Kalenderwoche 5

Ihr kompetenter Partner ...
... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis

Digitaldruck · Offsetdruck
Briefpapier · Visitenkarten
Prospekte · Plakate
Amtsblätter
und vieles mehr ...

Druckhaus Taunus GmbH
Siemensstraße 23
65779 Kelkheim
Telefon 06195 / 9794-0
info@druckhaus-taunus.de
www.druckhaus-taunus.de



Expertengespräch zur Wirtschaftsförderung stößt auf reges Interesse bei den Schwalbachern.

Foto: CDU Schwalbach

Wirtschaftsförderung neu denken

Schwalbach (sn). Etwa 40 Besucher waren am 22. Januar der Einladung von Dennis Seeger, Bürgermeisterkandidat der Schwalbacher CDU, zu dessen zweitem öffentlichem Expertengespräch in das „Reisecafé“ in Alt-Schwalbach gefolgt. Dreh- und Angelpunkt der Veranstaltung unter dem Motto „Wirtschaft fördern – Schwalbach stärken“ war diesmal das Thema kommunale Wirtschaftsförderung.

Mit Hilfe der beiden Referenten wurde das Thema dabei aus zwei unterschiedlichen Blickrichtungen beleuchtet. Frau Dr. Özlem Weiss, eine in Schwalbach aufgewachsene und wohnhafte Geschäftsfrau, die derzeit Geschäftsführerin der von ihr gegründeten Expertants GmbH ist, nahm sich zunächst des Aufgabenfelds Existenzgründungen und Unterstützung von sogenannten „Start-ups“ an. Hierbei konnte exemplarisch herausgearbeitet werden, wo die praktischen Probleme für viele Existenzgründer liegen und welche bürokratischen Hürden oftmals überwunden werden müssen. Gemeinsam mit Dr. Weiss formulierte Dennis Seeger hieraus das Ziel und die Absicht, unter städtischer Regie aktiv den Aufbau einer Gründerszene zu betreiben und seitens der Stadt mit Beratungs- und Vermittlungsangeboten zu begleiten.

An dieser Stelle kam auch der zweite Referent des Abends, der Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Frankfurt, Oliver Schwebel, ins Spiel. Er arbeitete den Netzwerkgedanken bei Gründerszenen heraus und betonte, dass Schwalbach ein idealer Standort hierfür sei. „Start-ups“ profitierten von global tätigen Großunternehmen, die in Schwalbach prominent und auf engem Raum vorhanden sind, und dies gelte auch in umgekehrter Richtung.

Globale Stellung

Ein gutes Umfeld mit innovativen, jungen Unternehmen aus dem mittelständischen Bereich steigere daher die Attraktivität des Wirtschaftsstandorts insgesamt. Überhaupt, so Schwebel, müsse Schwalbach verstehen, dass es als Wirtschaftsstandort nicht nur aufgrund seiner zentralen Lage im Rhein-Main-Gebiet, sondern auch wegen der hier ansässigen „global players“ kein Dorf sei, sondern eine globale Stellung genieße. Dem müsse die Wirtschaftsförderung mit einem auch international sichtbaren Standortmarketing Rechnung tragen. Wichtig in diesem Zusammenhang waren auch Schwebels Erfahrungswerte, wonach Unternehmen, kleine wie große, selten von alleine an einen

Standort kämen, sondern aktiv um sie geworben werden müsse. Dieses Prinzip empfahl Schwebel auch zur Bekämpfung von Leerständen bei Einzelhandel und Gastronomie zu beherzigen. Anhand seiner aktuellen Erfahrungen seitens der Wirtschaftsförderung Frankfurt mit der Standortförderung in Höchst, Nied und Rödelheim skizzierte Schwebel wie es aktuell gelinge, dort die Ortskerne wiederzubeleben und wie es in einem Fall mit gezielter Ansprache und Werbung gelungen sei, einen Metzgerbetrieb neu anzusiedeln, der von der Bevölkerung am Ort auch sehr gut angenommen werde.

Wirtschaftsförderung wichtig

Seeger griff die Anregungen der beiden Experten dankend auf und stellte zusammenfassend heraus, dass er der Wirtschaftsförderung einen noch höheren Stellenwert und eine noch aktivere Rolle zukommen lassen wird, wenn er als Bürgermeister gewählt wird. „Wir dürfen nicht nur verwalten was wir haben, sondern müssen nach vorne schauen und uns für die Zukunft noch besser aufstellen“, so der 39-jährige Bürgermeisterkandidat, der vor seiner Polizeiaufbahn auch eine kaufmännische Ausbildung abgeschlossen hat.

Seeger betonte abschließend, dass er sich neben dem Aufbau einer Gründerszene vorrangig um ein Konzept für Standortmarketing kümmern werde, welches sowohl große Wirtschaftsunternehmen und die Gewerbegebiete in den Blick nehmen solle als auch Einzelhandel und Gastronomie im Limeszentrum wie im alten Ortskern. „Ich möchte hierzu die Wirtschaftsförderung als Stabsstelle ganz nah bei mir als Bürgermeister ansiedeln, denn Wirtschaftsförderung muss Chefsache sein“, so Seeger abschließend.

Das Format der Expertengespräche wird weiter fortgeführt werden. Am Dienstag, 4. Februar, um 19.30 Uhr in der Seniorenwohnanlage (Marktplatz 46a), wird es um das Thema „Betreutes Wohnen für Senioren“ gehen. Als Experte wird Christian Seitz, Bürgermeister von Krieffel und sozialpolitischer Sprecher der CDU-Kreistagsfraktion, zur Verfügung stehen.

Am Dienstag, 19. Februar um 19.30 Uhr in der „Genuss Botschaft“ (Taunusstr. 1) wird das vierte Expertengespräch mit Landrat Michael Cyriax und mit Sandro Zehner, Bürgermeister von Taunusstein, unter dem Motto „Kinderbetreuung – verlässlich und planbar“ stehen.

„Wohnwerkstatt Schwalbach“

Schwalbach (sn). Das „Wohntraumcafé“, die erfolgreiche Veranstaltungsreihe des Diakonischen Werkes, wird in 2020 mit neuen Themen und Workshops weiter fortgesetzt. Unter dem Titel „Wohnwerkstatt Schwalbach – Wohnen und Leben im Alter“ bietet die Diakonie auch in diesem Jahr wieder mehrere Veranstaltungen an, in denen gemeinsam im Austausch mit den Teilnehmern Ideen vom und Wünsche an das Leben im Alter erarbeitet werden. Die Diakonie versteht sich dabei als Impulsgeber auch mit dem Ziel, dass konkrete Ideen der Teilnehmer in Eigeninitiative umgesetzt werden. Los geht es am 7. Februar, 16 bis 17.30 Uhr, mit dem Thema „Gute Ideen sollen Wirklich-

keit werden!“. Wie können die Wünsche an das Leben im Alter in Schwalbach umgesetzt werden? Am 3. April wird in der Wohnwerkstatt auf „Ich und mein Quartier“ und am 5. Juni auf „Die Kunst, alleine zu wohnen“ geschaut. Ausführlicher wird sich zum Thema Freundschaft ausgetauscht: Der Workshop „Ein Freund, ein guter Freund“ beginnt am 15. Mai um 15.30 Uhr und endet um 19 Uhr. Hier ist die Teilnehmerzahl begrenzt, eine Anmeldung ist unter Telefon 06196-6523061 erforderlich. „Neulinge“ sind bei jeder Veranstaltung herzlich willkommen. Alle Veranstaltungen finden im Diakonischen Werk Main-Taunus, Ostring 17 in Schwalbach statt.

Energieberatung in Schwalbach

Schwalbach (sn). Jeden ersten Freitag im Monat jeweils von 10 bis 12 Uhr wird in Schwalbach eine Energieberatung für alle Bürgerinnen und Bürger angeboten. Der Energieberater des Main-Taunus-Kreises, Amine Aimut, kommt am Freitag, 7. Februar, und baut seinen mobilen Informationsstand in Raum 4 im Schwalbacher Bürgerhaus auf. Interessenten können sich dann ohne Terminvereinbarung an den Energieberater wenden; bitte den Eingang über das Rathaus-Foyer nutzen. Die Energieberatung bietet Informationen über Energiesparmöglichkeiten, Fördermittel bei energetischen Sanierungen und außerdem über erneuerbare Energien. Ein Förderantrag

kann bei Einrichtungen des Bundes gestellt werden. Zusätzlich können Kundinnen und Kunden der Beratung Messgeräte ausprobieren.

Der Main-Taunus-Kreis möchte den Beratungsservice für die Bürger weiter ausbauen, um auch das Bewusstsein für den Klimaschutz zu stärken.

Erreichbar ist Amine Aimut aber auch unter Telefon 06192-2012490 und per E-Mail unter amine.aimut@mtk.org. Zudem bietet er Sprechstunden im Landratsamt des Main-Taunus-Kreises, Am Kreishaus 1-5, in Hofheim an, Zimmer 3.100: dienstags von 8 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 16.30 Uhr sowie donnerstags von 13.30 bis 17.30 Uhr.

TOWNUS
CHIEF CONNECTION OFFICES

In Zukunft Oberursel!
Das TOWNUS in Oberursel bietet Ihnen maximale Entfaltungspotentiale und ein Höchstmaß an Konnektivität.

be
benchmark.

townus-offices.de

PHORMS
FRANKFURT TAUNUS

JETZT BILINGUAL DURCHSTARTEN!
Besuchen Sie unsere Open Days:
Kita, Eingangsstufe, Grundschule und Gymnasium

15. Februar 2020
Taunus Campus · Waldstraße 91 · 61449 Steinbach

7. März 2020
Frankfurt City · Fürstenbergerstraße 3-9 · 60322 Frankfurt

www.frankfurt.phorms.de

VERANSTALTUNGEN

Eschborn

Freitag, 31. Januar

Green Book – Eine wunderbare Freundschaft, Film, Eschborn K, Jahnstraße 3, 20.15 Uhr.

Samstag, 1. Februar Irish Music Workshop mit Patrick Steinbach, alle Instrumente, Eschborn K, Jahnstraße 3, 15 bis 18 Uhr, Konzert ab 20.15 Uhr.

Mit Trommeln um die Welt – Workshop mit Günter Bozem, Eschborn K, 15 bis 18 Uhr, Konzert ab 20.15 Uhr.

Guitar & Groove mit Patrick Steinbach & Günter Bozem, live, Eschborn K, ab 20.15 Uhr.

Sonntag, 2. Februar

17. Babykonzert Duo Elvenhain, Eschborn K, 15.30 Uhr.

Modellbahn-Tauschmarkt, Eisenbahnfreunde Taunus, Stadthalle Eschborn, 9.30 bis 15 Uhr.

Freitag, 7. Februar

Kinokonzert und Film „Colette“, Eschborn K, 20.15 Uhr

Samstag, 8. Februar

1. Prunksitzung Kappen-Club-Niederhöchstadt, Bürgerzentrum Niederhöchstadt, Montgeronplatz. Sitzungsmotto: „Im Zirkuszelt Manege frei, Frohsinn, lachen – sei dabei!“ Einlass 18.31 Uhr, Beginn 19.31 Uhr.

Magier Ralf Gagel – Zauber-Theater, Eschborn K, 20.15 Uhr.

Freitag, 14. Februar

2. Prunksitzung Kappen-Club-Niederhöchstadt, Bürgerzentrum Niederhöchstadt. Sitzungsmotto: „Im Zirkuszelt Manege frei, Frohsinn, lachen – sei dabei!“ Einlass 18.31 Uhr, Beginn 19.31 Uhr.

Film: Werk ohne Autor, Eschborn K, 20.15 Uhr.

Samstag, 15. Februar

3. Prunksitzung Kappen-Club-Niederhöchstadt, Bürgerzentrum Niederhöchstadt. Sitzungsmotto: „Im Zirkuszelt Manege frei, Frohsinn, lachen – sei dabei!“ Einlass 18.31 Uhr, Beginn 19.31 Uhr.

Alfred Mittermeier: Paradies, Kabarett, Eschborn K, 20.15 Uhr.

Mittwoch 19. Februar

Senioren-Fastnachtssitzung, Bürgerzentrum Niederhöchstadt, unter dem Motto „Im Zirkuszelt Manege frei, Frohsinn, Lachen – sei dabei!“ Beginn ist 15.11 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Donnerstag, 20. Februar

Herrensitzung, Kappen-Club-Niederhöchstadt im Bürgerzentrum Niederhöchstadt. Einlass 19.11 Uhr, Beginn 20.11 Uhr. Kartenvorbestellungen für die Sitzungen bitte an kartenbestellung@kappen-club.de.

Webersitzung, Eschborner Käuwwern, Stadthalle Eschborn, Beginn 19.31 Uhr, Einlass ab 18.31 Uhr.

Samstag, 22. Februar

Fastnachtzug, Start um 13.11 Uhr unter dem Motto: „So wie der Mond die Nacht erhellt, strahlt Eschborns Fassenacht in die Welt.“

Sonntag, 23. Februar

Traditionelle Kinderfassenacht, Kappen-Club-Niederhöchstadt, Bürgerzentrum Niederhöchstadt. Einlass 14.31 Uhr, Beginn 15.11 Uhr.

Sonntagssitzung, Eschborner Käuwwern, Stadthalle Eschborn, Beginn 18.31 Uhr, Einlass ab 17.31 Uhr.

VERANSTALTUNGEN

Schwalbach

Ausstellungen

„Der Schlüssel der Träume“ von Tatiana Tarabrina. Ein malerisches Äquivalent für das Gesehene, Erlebte und Gefühlte zu erschaffen, dies ist das zentrale Thema der Malerei von Kunstkreis-Mitglied Tatiana Tarabrina. Die Ausdrucksmöglichkeiten der einzelnen Farben im Zusammenspiel und die pastosen, dynamischen Strukturen ihrer Gemälde führen zur Verdichtung unserer Wirklichkeit in der Malerei und eröffnen dem Betrachter neue Blicke auf die ihn umgebende Welt. Vernissage am Freitag, 31. Januar, 19 bis 21 Uhr, Kulturkreis Galerie, Schulstraße 7. Öffnungszeiten: Samstag, 1. und Sonntag, 2. Februar, 15 bis 18 Uhr; Samstag, 8. und Sonntag, 9. Februar, 15 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Montag, 3. Februar

Arbeitskreis (AK) Lesen „Religion und Krieg“. Der AK Lesen liest das Buch des Religionswissenschaftlers Hartmut Zinser (u.a. Professor an der Freien Universität Berlin). Das Buch ist 2015 im Wilhelm Fink Verlag erschienen, es umfasst 200 Seiten und kostet 25,90 Euro (ISBN: 978-3-7705-5833-9). Raum 4 im Bürgerhaus, Marktplatz 1-2, 19 Uhr. Dazu sind alle eingeladen, die das

Buch wenigstens teilweise gelesen haben. Der Eintritt ist frei, wer häufiger teilnimmt, zahlt einen jährlichen Kostenbeitrag von 5 Euro. Alle Informationen im Internet unter aklesen.blogspot.com.

Freitag, 7. Februar

Filme aus aller Welt „Lunchbox“, Indien 2013, 101 Minuten, Regie Ritesh Batra. Eintritt 5 Euro, Tickets an der Abendkasse. Bürgerhaus, Raum 7+8, 19 bis 21 Uhr.

Freitag, 7. Februar

„Mikrobielle Gefahren für unsere Lebensmittel“, Referent Prof. Dr. Gert-Wolfhard von Rymon Lipinski. Vortrag über Hygiene im Haushalt und die Gefahren durch Bakterien, Hefen, Pilze, Algen und Viren. Eintritt frei. Albert-Einstein-Schule, Hörsaal, Ober der Röth, 19.30 bis 21.30 Uhr.

Samstag, 15. Februar

40. Zulu's Jubiläumsball, Spitzenereignis für alle Jazzfreunde und Jazz-Highlight: vier Bands und zwei Solisten im stündlichen Wechsel auf drei Bühnen, Bürgerhaus Schwalbach, Marktplatz 1-2, Veranstalter: Kulturkreis Schwalbach am Taunus, 19 bis 1 Uhr.

VERANSTALTUNGEN

Bad Soden

Ausstellungen

M. Monteiro „Ein Blick über die Stadt“, fotografische Projekte. Die Ausstellung ist zu sehen von Freitag, 31. Januar bis 29. März, 23 Uhr, Blumenau Restaurant Bar, Königsteiner Straße 56.

Lugares Conocidos – Pilar Colino versus Helmut Lander, Malerei und Mixed-Media-Kompositionen: 1. Februar, 15 bis 23. Februar, 18 Uhr, Stadtgalerie im Badehaus, Königsteiner Straße 86. Freier Eintritt.

Wasserturm-Öffnung mit Ausstellung über die Turteltaube. In der Turmstube des Wasserturms: Ausstellung über die Turteltaube „Vogel des Jahres 2020“. 2. Februar, 14 bis 17 Uhr.

Donnerstag, 30. Januar

Vernissage der Ausstellung Lugares Conocidos – Pilar Colino versus Helmut Lander, Begrüßung: Dr. Frank Blasch, Peter Elzenheimer, Galerie Elzenheimer, Pilar Colino und Petra Lander, Tochter von Helmut Lander, sind anwesend, Stadtgalerie im Badehaus, 19 Uhr.

Samstag, 1. Februar

Storyhour. Für Kinder ab drei Jahren, Vorlesestunde mit Basteln und Singen auf Englisch. Kostenbeitrag 5 Euro. Alle Informationen und Anmeldung unter nicole.thome@helendoron.de oder unter Telefon 0176-56909891, Stadtbücherei, Badehaus, Königsteiner Straße 86, 10.30 bis 12 Uhr.

Bad Soden Volleyball Damen 1, 3. Liga Süd. Die Volleyballerinnen der TG Bad Soden in der 3. Liga Süd laden ein zum nächsten Heimspiel in die Sporthalle der Otfried-Preußler-Schule, Am Wasserturm 1, 18 bis 20 Uhr.

Live-Musik The Bruce Band im Blumenau Umfangreiches Repertoire an englischem und deutschem Pop sowie Rock, Funk, Soul und Blues. Blumenau Restaurant Bar, Königsteiner Str. 56, 20 bis 23 Uhr.

Im Augustinum Bad Soden...

Sonntag, 2. Februar

Bilder aus dem Osten: Kammerkonzert mit dem Trio Biloba (Milena Wilke, Violine; Andreas Lipp, Klarinette und Katharina Groß, Klavier) in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft der Musikfreunde Bad Soden am Taunus und der „Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler“ und Werken von Schostakowitsch, Strawinski, Bartók u. v. m.; 17 Uhr, Eintritt 18 Euro.

Donnerstag, 6. Februar

English Reading Circle, ein Angebot der Stadtbücherei, Badehaus, Königsteiner Straße 86, Gelesen wird aus „Nightblooming“ von Kenneth Calhoun. Die Teilnahme ist kostenfrei. 16.30 bis 17.30 Uhr

Der Altenhainer Geschichtsverein lädt ein: Alehaaner Dorfgeschichten, Altes Rathaus Altenhain, Langstraße 31, Referent

Ausstellungs-Highlights im Frühjahr

Bad Soden (bs). Nach der phänomenalen Ausstellung im Bad Sodener Badehaus mit Elvira Bach im vergangenen November folgt nun das nächste Ausstellungs-Highlight im Frühjahr!

In der Stadtgalerie Bad Soden wird dann die Arbeit eines der wichtigsten zeitgenössischen israelischen Bildhauer, David Gerstein, gezeigt.

Die farbenfrohen Metallskulpturen des weltweit agierenden Künstlers bereichern viele öffentliche Plätze – von Singapur bis Rom – und lassen diese zum Treffpunkt für Kunstfreunde jeglichen Alters werden. Kleinere, aber dennoch wandfüllende Metallskulpturen werden nun für einen Monat im Taunus vom 29. Februar bis 29. März in der Stadtgalerie – Badehaus im Alten Kurpark, Königsteiner Straße 86, von Mitt-



©David Gerstein: Rothschild Avenue B

woch bis Sonntag 15 bis 18 Uhr, zu sehen sein.

Die Vernissage ist Freitag, 28. Februar, 19 Uhr. Bürgermeister Dr. Frank Blasch wird die Gäste begrüßen, Hans-Michael Kirstein wird die Ausstellung eröffnen. Der Künstler wird eigens zur Ausstellung aus Israel anreisen! Der Eintritt ist frei. Mit seinen dreidimensionalen Metallobjekten hat der israelische Künstler David Gerstein – geboren 1944 – seinen eigenen Weg gefunden, um die Grenzen zwischen Malerei und Skulptur zu überschreiten. Dieser hat ihn berühmt gemacht, auch deshalb, weil sich eine enorme Plastizität ergibt. Die Tiefe der versetzten Ebenen unterstützt dies ebenso, wie das Licht und Schattenspiel, das auf der Wand das Bild weiterführt. Gersteins Kunstwerke sind lebhaftes Farbfestfeuerwerke von unfassbarer Ausdruckskraft, die Geschichten erzählen – aus dem Leben gegriffen, unkonventionell und geistreich. In seinem einmaligen Stil zeigt er Stilleben, Stadtlandschaften und Menschen, die in Bewegung und Rhythmus schwingen und das Positive des Lebens feiern, ob in Israel, Asien oder im Taunus. Zusatzprogramm: Samstag, 7. März, 19.30 Uhr Performance-Dinner von Rolf Baltromejus in der Ausstellung.

Alle Informationen und Anmeldung unter info@rolfcooks.com Parkmöglichkeiten gibt es in der Königsteiner Straße oder im Parkhaus am Bahnhof RMV-Haltestelle: Bahnhof (S3).



©David Gerstein: Honey Moon

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG
Wächtersbacher Straße 88-90
60386 Frankfurt

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

IMPRESSUM

Schwalbacher Nachrichten

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19

E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion:

Hochtaunus Verlag GmbH

Redaktionsschluss:

E-Mail: MTK@hochtaunusverlag.de

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr

(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 8 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige

Lokalzeitung für die Stadt Schwalbach

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr

für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos

wird keine Haftung übernommen.

Verteilaktion von Obstbeuteln

Schwalbach (sn). Nachdem Bürgermeisterkandidat Alexander Immisch mit großem Erfolg an zwei Freitagen im Limeszentrum 500 wiederverwendbare Obstbeutel an die Bürger verteilt hatte, wird er auch im alten Ort auf dem Wochenmarkt am Dienstag, 4. Februar, in der Zeit von 9.30 bis 11 Uhr diese Obstbeutel verschenken. „Ich freue mich, wenn durch diese Aktion ein Beitrag zur Vermeidung von Plastikmüll und damit zum Klimaschutz geleistet werden kann,“ führt Alexander Immisch zu dieser Verteilaktion aus. Jeder könne in seinem Bereich durch achtsamen Umgang den Müllverbrauch reduzieren und damit eine wenn auch kleine Unterstützung, zum Beispiel zur Vermeidung der Plastik-Vermüllung der Meere, leisten. Wenn ganz viele diesem Beispiel folgen, hat das eine große positive Auswirkung auf den Erhalt bzw. die Verbesserung des Erdklimas.

Immisch lädt zu Gespräch

Schwalbach (sn). Bürgermeisterkandidat Alexander Immisch wird am kommenden Samstag, 1. Februar, in der Zeit von 9 bis 10.30 Uhr vor Ort zu einem Gespräch mit den Bürgern sein. Anzutreffen ist er am Mittelweg in Höhe des Spielplatzes, zwischen Württemberger Straße und Pommern Straße. Dort bietet er den Anwohnern die Gelegenheit, ihn bei einem Kaffee kennenzulernen und sich mit ihm zu unterhalten. „Ich freue mich, die Schwalbacher zu treffen sowie deren Anregungen und Ideen aufzunehmen“, erklärt Alexander Immisch zu dieser Aktion.

Senioren-Café

Schwalbach (sn). Jeden Freitag von 15 bis 17 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen für Senioren im Tagesraum der Seniorenwohnanlage, Marktplatz 46 a.

Sprachberatung im Gesundheitsamt

Main-Taunus (mtk). Das Gesundheitsamt bietet bei Sprachauffälligkeiten oder Sprachstörungen eine Beratung durch eine Logopädin an. Das kostenfreie Angebot richtet sich an Vorschulkinder, Schulkinder, Jugendliche und Erwachsene mit Sprachschwierigkeiten, die Beratung darüber wünschen, ob eine Sprachstörung vorliegt, ob eine Therapie notwendig wäre und wie eine entsprechende Therapie aussehen könnte. Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 06192-201-1152, Gesundheitsamt des MTK, Am Kreishaus 1-5 in Hofheim.

Dritte Ausschreibung des Erich-Rohan-Preises

Main-Taunus (mtk). 2017 wurden zum ersten Mal Schulprojekte aus dem Main-Taunus-Kreis mit dem Erich-Rohan-Preis der Gesellschaft für Christlich Jüdische Zusammenarbeit (CJZ) ausgezeichnet, darunter die Heinrich-von-Kleist-Schule in Eschborn mit zwei Projekten und die Albert-Einstein-Schule Schwalbach. 2019 beteiligten sich schon sieben Gruppen aus fünf Schulen am Wettbewerb. Die Preisträger waren die Leibniz-Schule in Frankfurt-Höchst, die Heinrich-Böll-Schule Hattersheim und die Albert-Einstein-Schule in Schwalbach. An der



Erich Rohan (1925 - 2015). Foto: privat



Frühschoppen zum Thema „Sicherheit“.

Foto: SPD Schwalbach

Frühschoppen der SPD Schwalbach

Schwalbach (sn). Zu einem Frühschoppen hatten Bürgermeisterkandidat Alexander Immisch und Nancy Faeser, Vorsitzende der hessischen SPD und der Fraktion im hessischen Landtag, kürzlich in den Gemeinschaftsraum der Seniorenwohnanlage eingeladen. Mehr als 50 Bürgerinnen und Bürger kamen, um etwas über Fakten und getroffene sowie geplante Maßnahmen zu dem Thema „Sicher leben in Schwalbach“ zu erfahren. Nancy Faeser nahm das Thema aus Sicht der Landespolitik auf und kritisierte u.a., dass in den letzten Jahren bei der personellen Besetzung der Polizeidienststellen zu viel eingespart wurde und hier dringender Nachholbedarf besteht. Bürgermeisterin Augsburg

berichtete über die Maßnahmen, die in Schwalbach zur Verbesserung der Sicherheit in Zusammenarbeit mit der Polizei getroffen wurden. Dazu gehören z.B. die Installation von Videokameras im Bereich des Marktplatzes und die Einrichtung der Stelle eines „Schutzmannes vor Ort“. Bürgermeisterkandidat Alexander Immisch erläuterte, wie er das Thema Sicherheit, und dazu gehört für ihn auch ganz besonders das subjektive Sicherheitsempfinden, angehen möchte. Dabei legt er Wert darauf, dass Sicherheit sich nicht nur auf polizeiliche Maßnahmen beschränkt, sondern eine ganze Sicherheitsarchitektur dabei eine wesentliche Rolle spielt. Dazu gehören, angefangen bei

der Polizei, auch die Feuerwehr, die aufmerksame Nachbarschaft, die Jugendarbeit mit den Streetworkern usw. Ganz wichtig sei es, so stellte er heraus, außer den Ermittlungen im Zuge von Straftaten diese durch präventive Maßnahmen überhaupt zu verhindern.

Im Anschluss an die Ausführungen hatten die Schwalbacher Gelegenheit, Fragen an Nancy Faeser, Christiane Augsburg und Alexander Immisch zu stellen. Viele Fragen wurden gestellt und mit kompetenten Ausführungen beantwortet. Das war ein interessanter und aufschlussreicher Frühschoppen, war die Meinung bei den Gästen und den Beteiligten.

Wasserstofftankstelle im Wohngebiet?

Schwalbach (sn). Mehr Klimaschutz – da muss es auch um den Verkehrssektor gehen und um umweltfreundlicheren Individualverkehr, um Elektroautos. Die verbrauchen deutlich weniger Energie, verursachen deshalb auch deutlich weniger CO₂. Wer hier als Konsument seinen Beitrag leisten will zu mehr praktischem Umweltschutz ist aber darauf angewiesen, dass die Voraussetzungen stimmen, dass die notwendige Infrastruktur geschaffen wird. Zur Zeit heißt das vor allem: Es muss mehr öffentlich zugängliche Elektrotankstellen geben. Hunderte öffentliche Ladepunkte werden demnächst zum Beispiel in Rüsselsheim installiert, und auch in den meisten anderen Städten tut sich

da was. Anders in Schwalbach. Hier haben es SPD und FDP jetzt schon zum zweiten Mal abgelehnt, auch nur einen einzigen zusätzlichen Ladepunkt einzurichten. Ebenfalls abgelehnt: Den Fuhrpark auf Elektrofahrzeuge umzustellen und Car-Sharing anzubieten. Schwalbach hinkt deutlich hinterher. Wie zum Hohn verkündet die rot-gelbe Koalition stattdessen, man wolle am Bauhof – also direkt hinter einem Wohngebiet und nahe am Eichendorffweiher – zusätzlich zum Bauhof und einem neuen Feuerwehrstandort vielleicht auch noch eine Wasserstoffproduktion mit Wasserstofftankstelle für Fahrzeuge mit Brennstoffzellenantrieb einrichten. Das hört sich irgendwie modern

an – dazu muss man aber wissen: Es gibt aus gutem Grund kaum Brennstoffzellenfahrzeuge und nicht ein einziges für Normalverbraucher; sie sind nämlich sehr ineffizient. Der Wirkungsgrad für Strom vom Windrad bis zur Straße beträgt bei Brennstoffzellenfahrzeugen nur 30 Prozent, bei batterieelektrischen Fahrzeugen sind es immerhin 75 Prozent. Statt dringend benötigter Elektrotankstellen planen SPD und FDP also eine Wasserstofftankstelle für Fahrzeuge, die (fast) gar nicht gebaut werden an einer Stelle, die dafür gar nicht in Frage kommen dürfte. Geht es noch verrückter? Kaum.

Arnold Bernhardt, Bündnis 90/Die Grünen

dritten Ausschreibung können sich wieder Schulen und Jugendgruppen aus Kirchen und Vereinen bewerben.

Ausgezeichnet werden Schulprojekte aus dem Main-Taunus-Kreis und, sofern Schüler aus dem Main-Taunus-Kreis beteiligt sind, auch Schulen in Königstein und Frankfurt-Höchst, die sich mit dem Themen Antisemitismus, Rassismus und gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit auseinandersetzen. Der Erich-Rohan-Preis soll Schulen und Jugendliche motivieren, sich mit historischen und aktuellen jüdischen Themen, Rassismus und Ausgrenzung auseinanderzusetzen. Erich Rohan (1925 - 2014) war lange Vorstandsmitglied der CJZ im Main-Taunus-Kreis. Er und seine Frau Gertrud hatten das Konzentrationslager Theresienstadt überlebt. Erich Rohan hat sich seit der Gründung der CJZ im Main-Taunus-Kreis 1988 für den christlich-jüdischen Dialog eingesetzt und war als Zeitzeuge des Holocaust Gesprächspartner für Schüler.

Der Erich-Rohan-Preis wird alle zwei Jahre vergeben. Nach 2017 und 2019 wird dann die Verleihung des Erich-Rohan-Preises im 1. Halbjahr 2021 stattfinden. Unterstützt wurde der Erich-Rohan-Preis bisher durch den Main-Taunus-Kreis, die evangelische Kirche in Hessen und Nassau, das hessische Kultusministerium, die Taunus Sparkasse, die Bürgerstiftungen Eppstein, Flörsheim, Hofheim und Liederbach sowie die Online UG-digitalprint Schwalbach.



Christlich-jüdischer Dialog mit Erich Rohan.

Foto: Günter Pabst



Bürgermeisterkandidat Gipp bei einem weiteren Selbstverteidigungskurs für Frauen.

Foto: Marcus Gipp

Bürgermeisterkandidat Gipp beim Selbstverteidigungskurs

Schwalbach (sn). Gemeinsam mit der Taifu Kampfkunstakademie veranstaltete der parteilose, unabhängige Kandidat kürzlich einen weiteren kostenlosen Selbstverteidigungskurs für Frauen. Ziel der Veranstaltung war es, den Teilnehmerinnen einfache Griffe an die Hand zu geben, mit denen sie sich selbst verteidigen können. Durch diese Fähigkeit wird das Selbstbewusstsein gestärkt, und die Frauen treten sicherer auf. Sicherer Auftreten wiederum schreckt potenzielle Angreifer häufig schon vor einem Angriff ab. Die Trainer der Kampfkunstakademie zeigten den zahlreichen Teilnehmerinnen, in welchen Situationen die demonstrierten Griffe einfach anzuwenden sind. Über die intensiven Übungen

wurde die Zeit vergessen. Aus den geplanten einhalb wurden am Ende deutlich über zwei Stunden.

Bürgermeisterkandidat Marcus Gipp: „Die hohe Teilnehmeranzahl zeigt, dass die Bürgerinnen diese Art von Angebot gerne wahrnehmen und Sicherheit ein Thema für sie ist. Die Zusammenarbeit mit der Taifu Kampfkunstakademie war auch dieses Mal hervorragend. Da die Nachfrage sehr hoch ist, würde ich gerne noch einen weiteren Termin vor der Wahl anbieten.“

Der diplomierte Verwaltungsfachwirt Marcus Gipp tritt am 1. März als unabhängiger, parteiloser Kandidat bei der Bürgermeisterwahl in Schwalbach an.

Die Rhein-Main-Deponie GmbH lädt zur Bürgersprechstunde

Main-Taunus (mtk). Wie geht man mit schwierigen Abfällen um, was kann auf dem Wertstoffhof entsorgt werden, was kommt in die Biotonne und was nicht? Diese und eine Vielzahl anderer Fragen beantwortet das Team der Rhein-Main-Deponie (RMD) interessierten Bürgern bei den neu ins Leben gerufenen Bürgersprechstunden. „Uns ist es wichtig, durch persönliche Gespräche und einen direkten Austausch Bürgern bei all ihren Abfall- und Entsorgungsfragen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen“, sagt Heino von Winning, Geschäftsführer der RMD.

Die erste Bürgersprechstunde findet am Dienstag, 4. Februar, von 16 bis 17.30 Uhr, auf dem Deponiegelände in Flörsheim-Wicker statt. Weitere Termine in diesem Jahr finden immer am ersten Dienstag des Monats statt, ebenfalls ab 16 Uhr.

Teilnehmer haben die Möglichkeit, sich sowohl über Entsorgungs- als auch Umweltfragen zu informieren und ihre ganz speziellen Anliegen zu kommunizieren.

Auf Wunsch können Interessierte im Anschluss zertifizierten Gütekompost kostenfrei mit nach Hause nehmen. Ort der Bürgersprechstunden ist das RMD-Deponiegelände,

Rhein-Main-Deponiepark 1, in Flörsheim-Wicker, Betriebsgebäude, EG 2. Parkplätze stehen den Teilnehmern zur Verfügung. Folgetermine sind der 3. März, 7. April und 5. Mai.

Aus organisatorischen Gründen wird unter der Telefonnummer 06145-9260-1110 oder per E-Mail an pr@deponiepark.de um Anmeldung gebeten.

Detaillierte Informationen zu den Sprechstunden gibt es im Internet unter www.deponiepark.de.

Über RMD: Die Rhein-Main-Deponie GmbH (RMD) ist ein Entsorgungsunternehmen mit Hauptsitz in Flörsheim-Wicker. Zum RMD Aufgabengebiet gehören sowohl die Entsorgung, Beseitigung und Verwertung von mineralischen und biologischen Abfällen als auch die Deponienachsorge. Ein Schwerpunkt liegt auf der Behandlung von Abfällen zur Strom- und Wärmegewinnung. Gesellschafter sind der Main-Taunus- und der Hochtaunuskreis. Das oberste Ziel des Unternehmens ist eine sichere und umweltgerechte Entsorgung der Restabfälle nach möglichst umfangreicher Rückführung in die Kreislaufwirtschaft.

„20 Grad reichen aus“

Main-Taunus (mtk). Mit Energiesparen beim Heizen können Hausbewohner nicht nur ihren Geldbeutel schonen, sondern durch geringeren Verbrauch auch einen Beitrag zum Klimaschutz leisten: Darauf weist das Energiekompetenzzentrum des Main-Taunus-Kreises hin. Wie Kreisbeigeordnete Madlen Overdick mitteilt, gibt die Energieberatung bei örtlichen Besuchen in Rathäusern, aber auch direkt an ihrem Sitz im Landratsamt dazu wichtige Tipps.

Der Energieverbrauch einer Wohnung werde nicht nur durch die Bauart der Heizung und des Gebäudes sowie ihre Lage bestimmt, sondern auch durch das Verhalten der Nutzer. Nach den Empfehlungen des Energiekompetenzzentrums reicht in Wohn- und Arbeitsräumen eine Temperatur von 20 Grad Celsius aus. Nachts und in ungenutzten Räumen sollte die Temperatur auf etwa 16 Grad Celsius gesenkt werden. Wer die Raumtemperatur nur um 1 Grad Celsius senke, spare rund sechs Prozent Heizkosten. Eine Raumtemperatur unter 14

Grad allerdings fördere Schimmel. Heizkörper sollten nicht durch Möbel oder ähnliches verbaut werden, da die erwärmte Luft sonst nicht zirkulieren kann. Bleiben Räume ganz unbeheizt, sollten die Türen zu beheizten Räumen geschlossen werden. Auch diese Räume sollten ausreichend gelüftet werden. Thermostatventile an Heizkörpern sollten dann auf die Position „Frostschutz“, meist gekennzeichnet mit Hilfe eines Eiskristalls, eingestellt werden. Rollladenkästen könnten nachträglich gedämmt werden. Auch Reflexionsplatten zur Dämmung von Heizkörpernischen seien sinnvoll. Auch wer nachts die Vorhänge zuziehe und Jalousien herunterlasse, könne durch die bessere Isolation Energie sparen.

Informationen zum Energieberatungsangebot gibt es im Internet unter www.mtk.org/energieberatung. Mit einem kostenlosen Heizkostenrechner erfahren Mieter und Eigentümer auf www.heizspiegel.de, wie ihre Wohnung oder ihr Haus bei Heizkosten und Heizenergieverbrauch abschneidet.

Isabelle Masson leitet Französisch-Stammtisch

Schwalbach (sn). Isabelle Masson lebt als französische Bürgerin seit 25 Jahren in Schwalbach. Im Laufe des Jahres 2018 hat sie die Leitung des Französisch-Stammtischs im Frauentreff übernommen. Dieser findet einmal im Monat statt, immer am dritten Mittwoch um 19.30 Uhr. Dazu sind weitere Teilnehmerinnen willkommen! Alle Informationen zum Französisch-Stammtisch sind im Falblatt „Frauentreff“ der Stadt Schwalbach zu finden oder unter www.schwalbach.de

Isabelle Masson war als ausgebildete Gastronomin berufstätig und begleitete ihren Ehemann, der hier eine Arbeitsstelle angenommen hatte, nach Deutschland. Das Ehepaar hatte sich diesen Aufenthalt zunächst für ein paar Jahre vorgestellt. Doch im Leben läuft es oftmals anders als gedacht! Zwei Mädchen kamen 1997 und 2003 zur Welt und änderten für Isabelle Masson Prioritäten und Lebensmittelpunkt. Im Kindergarten lernte sie andere Eltern kennen. Sie nahm aktiver am Leben ihrer Stadt teil und besuchte zum Beispiel die TAI-FU-Kampfkunst-Akademie. Damit wurde ihr Wunsch, hier zu bleiben, deutlicher, während sich der Ehemann für einen weiteren Karriereschritt in den USA entschied.

Mit der Entscheidung für Deutschland nahm sich Isabelle Masson vor, den Einbürgerungstest (auch B1 Sprach-Test) zu absolvieren, um ihr eigenes „Integrations-Gefühl“ zu verstärken. Sie bekam damit die doppelte deutsch-französische Staatsangehörigkeit. Währenddessen bekam sie regelmäßig Anfragen, Kinder privat mit Französischunterricht zu unterstützen. Der direkte Kontakt und die Kommunikation mit Menschen, vor allem mit Kindern, fand sie besonders interessant. Sie wünschte sich, „jedes Kind da abzuholen, wo es sich mit seinem aktuellen Kenntnisstand befindet – und es in seinem eigenen Rhythmus zu begleiten!“ Durch ihre regelmäßige Teilnahme bei der TAI-FU-Kampfkunst-Akademie (auch als Assistentin) konnte sie Kinder anders erleben. Diese unterschiedlichen Erfahrungen bestärkten Isabelle Masson in ihrer Entscheidung, sich beruflich umzustellen. Sie machte eine Ausbildung und erhielt das „DAEFLE“ (Diplôme d’Aptitude à l’Enseignement du Français Langue Étrangère). DAEFLE ist für alle gedacht, die Französisch als Fremdsprache in Verbänden oder privaten Einrichtungen in Frankreich oder im Ausland unterrichten möchten. Es wurde von der Alliance Française entwickelt und wird auch vom französischen Kultusministerium anerkannt. Isabelle Masson erweiterte anschließend ihr Kursangebot. Zusätzlich zu Einzelstunden gab es nun kleine Unterrichtsgruppen und Konversationsgruppen. Was hat Isabelle besonders am Anfang vermisst? Und welche Unterschiede sind ihr besonders aufgefallen? „Am Anfang? Die französische Mode! Fast jede Rückkehr nach

Frankreich wurde für Shopping benutzt“, so Isabelle. Kleidung, auch für die Töchter, fand sie dort „dekorativer und die Farben fröhlicher“. In Deutschland war dafür der praktische und gemütliche Aspekt in der Mode prägnanter. Was für sie zum Problem wurde: Ordentliche Damenschuhe ihrer Größe waren in der Abteilung für Erwachsene selten zu finden. Nach einigen Wintern gab sie auch dem Bedürfnis nach, praktische, warme und geeignete Schuhe zu haben: „Im Winter mit feinen Mokassins oder Escarpins spazieren zu gehen, war wohl nicht das Richtige.“

Unterschiede in der Mentalität, im Verhalten und der Art, wie Gespräche geführt und Argumente ausgetauscht werden, nahm Isabelle Masson genauso wahr. Sie gibt an „die Franzosen emotionaler“ zu erleben, dafür „die Deutschen praktischer“. Sie erwähnt in diesem Zusammenhang, dass ihre Familie aus Portugal stammt. Sie war die einzige aus der Familie, die in Frankreich geboren wurde. Sie betont, dass französische Staatsangehörige, die vorhaben, in Deutschland, in Schwalbach, zu bleiben, freundlich aufgenommen werden. Sie macht eine Unterscheidung: Die „französischen Expatriés“, die ausschließlich für eine begrenzte Zeit von ihrem Unternehmen nach Deutschland geschickt wurden. Diese zeigten das Bedürfnis, in ihrer „Communauté“ zu bleiben. Anders die Franzosen, die unabhängig und auf eigenen Wunsch gezielt einen Arbeitsplatz „local“ (örtlich bezogen) gesucht hatten: Diese brachten eine weit stärkere Motivation mit, sich in der Bevölkerung zu integrieren. Sie gab an, dass die „neu ankommenden Franzosen“ mehr Interesse an der deutschen Kultur zeigten und eher bereit wären, ihre Kinder in die deutsche Schule zu schicken, als wie es früher der Fall war.

Und zu den zweiten gehörte Isabelle Masson eindeutig! Sie merkte, dass sie im Lauf der Jahre von den erst genannten Abstand genommen hatte: „Man entwickelt sich – nimmt auf dem Weg etwas von Deutschland, von damals und von sich selbst mit. Man lernt zu akzeptieren, mehrere Leben in einem Leben zu haben – auch manchmal mit Nostalgie!“ Besonders durch TAI-FU lernte Isabelle sich selbst besser kennen, wie „einen gewonnenen sechsten Sinn“ sowie lösungsorientiert zu arbeiten: „Wir können nur im jetzigen Moment etwas machen!“

Auch Unterschiede in Erziehung und Schulsystem fallen auf: „In Frankreich ist es strenger!“ Und natürlich die Gastronomie! „Mehr Zeit und Ruhe, um zu kochen und um die Mahlzeiten zu genießen.“ Zum Abschluss erzählte Isabelle Masson: „Heute sind meine Töchter 22 und 16 Jahre alt. Und ich lebe fast so lange in Deutschland wie in Frankreich! Ich habe Frankreich nicht verloren... ich habe Deutschland dazu gewonnen!“ (Verfasst von Perrine Schoppet, Praktikantin.)

Neue Hundekotbeutel aus 100 Prozent Recycling-Material

Schwalbach (sn). Etwa 300 000 Hundekotbeutel werden Jahr für Jahr aus den 29 im Schwalbacher Stadtgebiet verteilten Dog-Stationen gezogen. Was erst einmal gut klingt – verschmutzen dadurch doch die vielen eingesammelten Hundehaufen nicht die Gehwege und Grünanlagen – hat allerdings auch eine Kehrseite: Plastikmüll. Denn leider landen die gefüllten Tütchen nicht immer da, wo sie hingehören, nämlich im nächsten Mülleimer, sondern finden ihren Weg auf Wiesen oder ins Gebüsch, wo sie der Natur durchaus Schaden zuführen.

Das Ordnungsamt hat sich nun intensiv mit der Thematik beschäftigt und nach Alternativen zu den derzeit verwendeten roten Beuteln gesucht. Nach einigen Testläufen hauseigener Hundehalter wurde schnell klar, dass Papiertüten nicht zum Plan B gehören. Diese sind nicht nur unhandlich beim Mitführen, sondern weichen auch schnell durch. Zudem sind sie nicht unbedingt „Schieterwetter-tauglich“. Stark beworben werden von den Herstellern „CO2 neutrale Plastiktüten aus Zuckerrohr“. Ob man den Anbau von Zuckerrohr mittels Rodung von Urwald und das teilweise immer noch praktizierte Abbrennen der geernteten Felder als klimafreundlich betrachten kann, mag jeder für sich entscheiden. Der Transport des Materials aus Brasilien, Kolumbien etc. nach Europa ist es sicher nicht. Somit gab es

auch hierfür kein grünes Licht. Da kompostierbare bzw. verrottende Hundekotbeutel in der jährlich benötigten Menge allein schon aus finanziellen Gründen nicht eingesetzt werden können, hat sich die Stadtverwaltung nun als Kompromiss für ein Produkt aus 100 Prozent recycelter Altfolie entschieden. Für die Herstellung der Tüten wird kein zusätzliches Kunststoffgranulat oder Öl verwendet sondern Abfallfolien recycelt und dadurch wiederverwendet. Lange Transportwege um die halbe Welt fallen ebenfalls weg, da die Produktion in der EU erfolgt.

Einziger Nachteil: Die Hundekotbeutel gibt es gegenwärtig nur in einem dunkelgrauen Farbton, so dass achtlos in die Landschaft geworfene Tüten nicht mehr so stark auffallen und dadurch von den Mitarbeitern des Bauhofs schlechter eingesammelt werden können. Deshalb bittet das Ordnungsamt alle Hundehalter noch einmal nachdrücklich darum, die Hinterlassenschaften ihrer Hunde grundsätzlich zu beseitigen – auch jetzt im Winter – und die Kotbeutel unbedingt im Müll zu entsorgen. Dies gilt ausdrücklich für den gesamten Stadtbereich, die Park-, Spiel- und Grünanlagen sowie alle Verkehrsflächen! Für Rückfragen und weitere Informationen steht die stellvertretende Leiterin des Ordnungsamtes Silja Ziener-Martin unter Telefon 06196/804-169 gerne zur Verfügung.

DRK Schwalbach ruft auf zur Blutspende

Schwalbach (sn). Blut ist ein lebenswichtiges Organ, das nicht künstlich hergestellt werden kann. Für viele Patienten sind Blutspenden überlebenswichtig und ohne Alternative. Täglich werden nahezu 15 000 Blutspenden zur Versorgung der Patienten in den deutschen Kliniken benötigt.

Der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) bittet um Hilfe und eine Blutspende am Montag, 3. Februar, von 15.30 bis 20.30 Uhr, in der evangelischen Limesgemeinde, Ostring 15.

80 Prozent aller Deutschen benötigen mindestens einmal im Leben Blut oder Blutbestandteile. Die Liste, in welchen Situationen Blut benötigt wird, ist lang. Eingesetzt wird Blut bei der Versorgung von Unfallopfern mit starkem Blutverlust, bei Krebspatienten während und nach der Chemotherapie oder auch bei Herz-, Magen- und Darmerkrankungen und vielem mehr. Aber auch für den Spender

selbst lohnt sich die Blutspende. Außer dem Gefühl, einem Menschen geholfen zu haben, bekommt jeder Blutspender einen kleinen Gesundheitscheck. Jeder Erstsponder erhält einen Blutspendeausweis mit Eintragung der Blutgruppe.

Blutspender sind zwischen 18 und 72, Erstsponder höchstens 64 Jahre alt. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

„Treffpunkt Lesetreppe“ in der Stadtbücherei

Schwalbach (sn). Im Februar startet das Vorleseprogramm der Stadtbücherei, Marktplatz 15, mit der Bilderbuchgeschichte: „Plötzlich war ein Wuckel da“ (Uticha Marmon). Ida muss erleben, dass ihre Eltern fast keine Zeit mehr für sie haben. Immer steht das schreiende und müffelnde „Wuckel“ im Mittelpunkt. Doch Ida weiß, wie man sich Aufmerksamkeit verschaffen kann! Vorgelesen und erzählt wird die Geschwistergeschichte am Mittwoch, 5. Februar, um 15.15 Uhr. Sie ist für Kinder ab fünf Jahren geeignet.

Am Mittwoch, 12. Februar, steht um 15.15 Uhr dann das Bilderbuch: „Langweilst du dich, Minimia?“ (Rocio Bonilla) auf dem Programm. Obwohl Minimia jede Menge Spielsachen hat, langweilt sie sich besonders am

Sonntag. Aber auf einmal geht eine besondere Abenteuerreise los!

„Der gute Riese“ (David Litchfield) wohnt unter der Stadt, wacht über alle und vollbringt heimlich gute Taten. Davon erzählt Billys Großvater immer, aber Billy kann das nicht glauben. Ob es stimmt, erfahren Kinder ab fünf Jahren dann am Mittwoch, 19. Februar, um 15.15 Uhr.

Am Mittwoch, 26. Februar, öffnet sich um 15.15 Uhr wieder einmal das Theater aus Holz (Kamishibai) – an diesem Nachmittag für das bekannte Märchen der Brüder Grimm: „Schneeweißchen und Rosenrot.“

Die Stadtbücherei bittet noch um Beachtung: Am Dienstag (Fastnacht), 25. Februar, bleibt die Einrichtung geschlossen.

Sprachberatung im Gesundheitsamt

Main-Taunus (mtk). Das Gesundheitsamt bietet bei Sprachauffälligkeiten oder Sprachstörungen eine Beratung durch eine Logopädin an. Das kostenfreie Angebot richtet sich an Vorschulkinder, Schulkinder, Jugendliche und Erwachsene mit Sprachschwierigkeiten, die Beratung darü-

ber wünschen, ob eine Sprachstörung vorliegt, ob eine Therapie notwendig wäre und wie eine entsprechende Therapie aussehen könnte. Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 06192-201-1152, Gesundheitsamt des MTK, Am Kreishaus 1-5 in Hofheim.

Servicestelle und Geldautomat

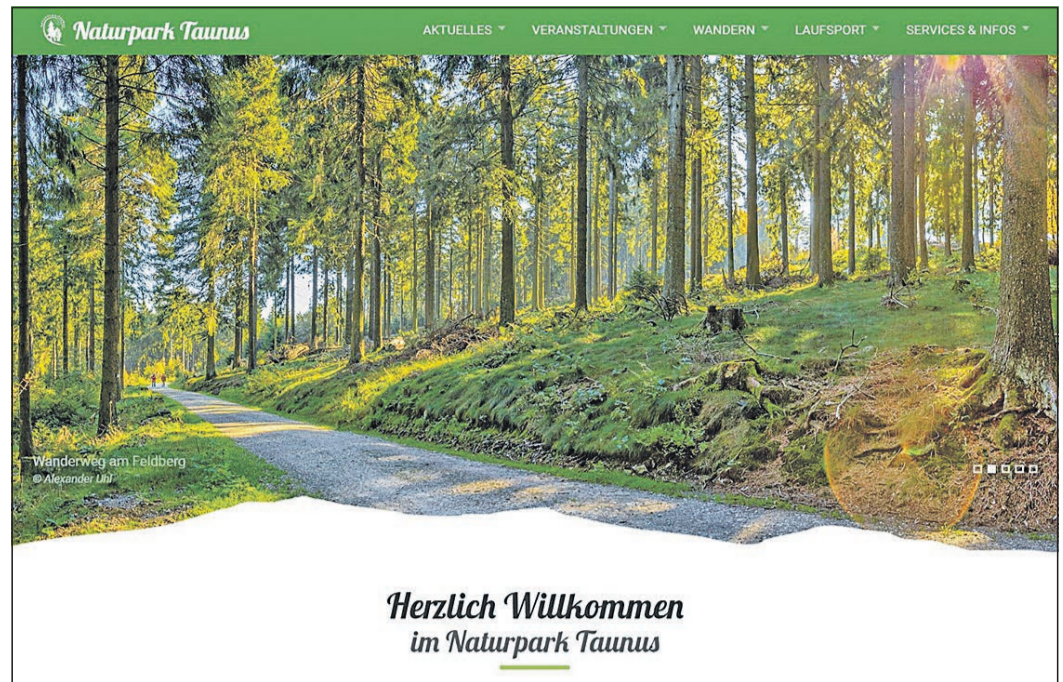
Schwalbach (sn). Der Magistrat wird von der SPD Schwalbach gebeten, in Verhandlungen mit den Verantwortlichen der Taunus Sparkasse und der Frankfurter Volksbank eG zu treten, mit dem Ziel weiterhin Bankservices inklusive Geldautomat im alten Ort anzubieten. Begründung: Die genannten Unternehmen haben angekündigt, im Herbst 2020 ihre Banktätigkeiten am Standort Limes in einem Servicepunkt zusammenzulegen, so dass die Filiale Frankfurter Volksbank eG in der Pfingstbrunnenstraße geschlossen wird. Damit entfallen im alten Ort für die Bürger Schwalbachs die Ansprechpartner für ihre Bankgeschäfte. Mit Wegfall der Kasse und des Geldautomaten haben die Bürger zukünftig keine Möglichkeit mehr, Geldeinzahlungen oder Barabhebungen wohnortnah vorzunehmen. Eine Servicestelle inklusive Geldautomaten bleibt deshalb auch zukünftig dringend notwendig.

Gespräche für Gründer

Schwalbach (sn). Am Donnerstag, 6. Februar, von 9 bis 12 Uhr, bietet die Stadt Schwalbach in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Förderung von Existenzgründungen Orientierungsgespräche für Gründer und Jungunternehmer an. Gleichfalls kann man die Orientierungsgespräche nutzen, um sich über Nachfolgeregelungen zu informieren. Eine Anmeldung unter Telefon 06196-804-130, -195 ist erforderlich, damit für jeden Gründer ausreichend Zeit eingeplant werden kann. Es entstehen keine Kosten! Wer sich vorab über den Verein zur Förderung von Existenzgründungen in Kelkheim informieren möchte, kann dessen Internetseiten unter www.vfe-kelkheim.de besuchen. Der Verein bietet mittlerweile Orientierungsgespräche in neun Kommunen des Main-Taunus-Kreises an. Er ist berechtigt, Gründungskonzepte zu prüfen und gegebenenfalls dem Gründer die Tragfähigkeit zu bestätigen.

Profitieren Sie als Werbetreibender von der Akzeptanz unserer Zeitung!

Neue Wege – neue Chancen. Hier finden Sie den passenden Job.



Die neue Internet-Startseite führt den Besucher gleich mitten hinein in den dicht bewaldeten Naturpark Taunus. Foto: Naturpark

Naturpark Taunus hat neuen Internetauftritt

Hochtaunus (how). Der Naturpark Taunus hat im Taunus-Informationszentrum seinen neuen Internetauftritt vorgestellt. Die Webseite ist nutzerfreundlich und bietet für mobile Endgeräte eine optimierte Darstellung, damit das Herzstück der Homepage, der neue Online-Wanderführer, mobil genutzt werden kann.

„Die Website ist das ideale Tool, um im Naturpark unterwegs und über alle wichtigen Angebote informiert zu sein“, sagte Landrat Ulrich Krebs, der auch Vorstandsvorsitzender des Naturparks Taunus ist. Der Online-Wanderführer bildet das gesamte Wanderwegenetz im Naturpark ab. Er stellt die Routen im Taunus übersichtlich und verständlich dar, er weist unter anderem auf Sehenswürdigkeiten an der Strecke, die Tourenlänge, den Schwierigkeitsgrad oder das Höhenprofil.

Der Nutzer kann außerdem nach unterschiedlichen Startpunkten oder eigenen Bedürfnissen an den Schwierigkeitsgrad der Tour filtern. Hinweise gibt es auch auf Parkplätze und Einkehrmöglichkeiten. Interessierte können sich alle Wege einer Region und ausgewählte Routen rund um einen Ort zeigen lassen oder bestimmte Themen wählen wie „Wintersport“. Die großen Erlebniswanderwege wie zum Beispiel der Schinderhannes-Steig oder

der Limeserlebnispfad sind ebenfalls abrufbar. Grundsätzlich sind die Routen in drei Hauptkategorien eingeteilt: Wandern und Walking, Radfahren (mit Flowtrails) und Wintersport (Loipen, Skilifte, Rodelstrecken). Auch aktuelle Informationen, zum Beispiel zu Waldbrandgefahr oder Gefahren durch Eis und Schnee auf den Strecken, sind auf der Homepage zu finden.

Sämtliche Veranstaltungen des Naturparks sind auf der Homepage übersichtlich beschrieben. Sollte eine Anmeldung zu einem bestimmten Event erforderlich sein, ist diese online möglich. Besucher können außerdem die Verfügbarkeit der Zeltplätze des Naturparks einsehen und einen Platz reservieren. Der für jedermann anmietbare Seminarraum im Taunus-Informationszentrum kann ebenfalls via Homepage gebucht werden.

Das Team des Naturparks werde die Website permanent weiterentwickeln und mit zusätzlichen Features bestücken, kündigte Uwe Hartmann, der Geschäftsstellenleiter des Naturparks, an: „Ich freue mich über die neue Homepage, für alle Freunde des Taunus ist unser Serviceangebot nun leichter und zeitgemäßer zugänglich.“ Weitere Informationen gibt es per E-Mail an info@naturpark-taunus.de oder unter Telefon 06171- 9790710.

STELLENMARKT

Wir suchen Verstärkung

Freundliche, engagierte **ZFA** ab sofort oder später gesucht für unsere Zahnarztpraxis in der Stadtmitte von Eschborn.

Geboten wird: ein tolles Team, übertariflicher Gehalt, angenehme Arbeitszeiten (30-Std.-Woche)

Über ihre Bewerbung würden wir uns freuen.

Zahnarztpraxis Kurtz

Unterortstraße 6-8, 65760 Eschborn, Tel. 06196-776787
E-Mail: zahnarztkurtz@ok.de

Wir suchen motivierte Menschen, die unsere Sprache sprechen:
Muttersprachliche Sprachlehrer (m/w/d) für Deutsch, Italienisch, Englisch und Französisch

auf freiberuflicher Basis für Unterricht im Taunus und Rhein-Main-Gebiet.

Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung (Europass C.V.) an:

Berlitz Deutschland GmbH
Hauptstraße 81-85,
65760 Eschborn
jobs.eschborn@berlitz.de
www.berlitz.de



Das nahkauf Team in Liederbach sucht Verstärkung:

- Verkäufer (m/w/d)
- Kassierer (m/w/d)

Bei Interesse können Sie sich gerne unter der Tel. 0157-81281333 melden. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Suche Busfahrer (m/w) auf Minijob-Basis für Fahrten von Schulkindern.
Führerschein Klasse B(D)
Tel.: 0174 6939305

Suche Gebäudereiniger

in Kronberg, für donnerstags ab 15.30 Uhr

Tel.: 01522 9845651

Florist m/w/d

mit abgeschlossener Berufsausbildung gesucht,

- flexible Arbeitszeitmodelle in Voll- und Teilzeit, auf Wunsch auch Minijob möglich
- attraktive Bezahlung
- Bewerbung gern persönlich oder telefonisch.

Blumen Schmidt – Main-Taunus-Zentrum – 65843 Sulzbach
Tel. 069-30069915 – E-Mail: info@blumenschmidt.com

Als **technische Leitung** suchen wir für unseren Standort in **Königstein** eine/n

Elektrotechniker (m/w/i) in Vollzeit



Sie möchten die Verantwortung für die Haustechnik eines Krankenhauses übernehmen? Sie interessieren sich für die Betreuung der elektrotechnischen Anlagen, der Infrastruktur und verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung in diesem Bereich? **Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!**

Wir bieten Ihnen eine vielseitige Aufgabe, eine leistungsgerechte Vergütung und ein kostenfreies Jobticket.

Für Fragen steht Ihnen Herr Mengel (Tel. Nr.: 06172/14 1313) gerne zur Verfügung. Ihre Bewerbung richten Sie bitte **unter Angabe der Stellennummer 0115-KS-19** an Bewerbungen@hochtaunus-kliniken.de.

Hochtaunus-Kliniken Sankt-Josef-Krankenhaus-Betriebs-GmbH
Woogtalstr. 7 • 61462 Königstein im Taunus
www.hochtaunus-kliniken.de

Schwerbehinderte Bewerberinnen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.
Mit der Durchführung des Bewerbungsverfahrens ist die Hochtaunus-Kliniken gGmbH, Zepplinstraße 20, 61352 Bad Homburg v.d.H. von uns beauftragt. Mit Ihrer Bewerbung willigen Sie der Speicherung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich. Weitere Hinweise auf unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie unter: <https://www.hochtaunus-kliniken.de/datenschutz>

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht. Antiquitäten Nachlässe und Sammlungsauflösungen. Alte Gemälde, Porzellan, Möbel, Orientteppiche uvm.
Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch
Tel: 069/59673040.
www.kunsthhandel-bursch.de

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise!
Tel. 0173/9889454

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Sammler kauft Markenarmbanduhren der Marken Omega, Breitling, Rolex, Heuer u.w. Auch defekt.
Tel. 06134/5646318

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Silber/Alt- + Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Zinn, Teppiche, Puppenferngläser, Spielzeuge. Wohnungsaufösungen. Kostenlose Hausbesuche. Täglich von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar. Korrekte Barabwicklung.
Tel. 069/46095562

Ankauf von: Pelzen u. Nerzen aller Art, Nähmaschinen, Zinn, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Modeschmuck, Silberbesteck sowie Silber aller Art, Zahngold, Taschen, Uhren, Gardinen, Möbel, Bilder, Porzellan, Ferngläser, Schallplatten Uhren, Puppen, Silber und Goldmünzen, Hausauflösungen. Zahle absolute Höchstpreise, kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertenschätzung 100% seriös und diskret Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 08:00 - 20:00 Uhr
Tel. 06104/7791582

Privater Sammler mit jahrelanger Erfahrung sucht Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertenschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8.00-20.30 Uhr.
Tel. 069/20835105

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent!
Tel. 069/89004093

Uhrenfreunde Kronberg suchen alte Uhren von Rolex, Omega, Patek, Heuer, Sinn, Royal Oak, Seiko, Sinn, Zenith seriös zu kaufen, auch Taschenuhren und Athmos.
uhrkauf@web.de
Tel. 0151/15514075

V & B, Hutschenruther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.
Tel. 069/89004093

1a rares für rares. Kaufe Pelze aller Art, Münzen aller Art, Uhren (auch defekt) Mode und Goldschmuck, Militaria, Zinn, Zahngold, Bilder, Porzellan, Möbel, Kristall, Eisenbahn, Puppen, Silberbesteck, Bierkrüge, Blechspielzeug, Tischdecken u. Nähmaschinen, Hausauflösungen, alles anbieten. Zahle bar und fair.
Tel. 06181/3022279

Frau Strauss sucht: Alte Puppen, Pelze und Nerze, Nähmaschinen, Bleikristall, Goldschmuck, Goldmünzen/Goldbarren, Bruchgold, Altgold, Taschenuhren, Zahngold, Armbanduhren. Zahle bis zu 49,- € pro Gramm fein. Zahle Höchstpreise bar Vorort. 100 % seriös, 100 % Zufriedenheit. Auch am Wochenende und an Feiertagen. Kostenlose Hausbesuche und kostenlose Begutachtung (mit Ausweis vor Ort/ Frau Strauss) Von 8.30 Uhr bis 20.30 Uhr Mo. bis So.
Tel. 06104/7897154

Dame sucht: Pelze, Modeschmuck, Bilder, Zinn, Orden, Münzen, Uhren und Teppiche.
Tel. 069/59779183

Sammler kauft Armbanduhren u. Taschenuhren! Omega, Longines, Eterna, Zenith, Breitling, Rolex uvm. Bitte bieten Sie mir alles an! Zahle Liebhaberpreise! Barzahlung! Freue mich über Ihren Anruf.
Tel. 0611/24007922

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design
Tel. 069/788329

Sammler sucht u. kauft Pelze. Nerze aller Art., Silber, Armband u. Taschenuhren. Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bernstein, Münzen, Zinn, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Silberbesteck, Teppiche, Gobelinbilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, auch Wohnungsaufösungen. Komplette Nachlässe. Alt-, Bruch-, Zahngold, Gold- u. Modeschmuck, Orden, Puppen, Bierkrüge, Gardinen. 100% seriös, 100 % diskret. Zahle bar vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr (gerne auch am Wochenende) kostenlose Beratung u. Anfahrt mit kostenloser Wertschätzung. Tel. 069/27146025

Zinn, Militaria: Fotos, Orden, Urkunden; alte Füller und Kugelschreiber, Postkarten, Modeschmuck, von seriösem Sammler und Barzahler gesucht. Auch Sa. + So. Doerr, Tel. 06134/5646318

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Garagen-Stellplatz für PKW in Oberursel, Dornbachstr., für mtl. 50,- € zu vermieten.
Tel. 0176/53454312

Geräumige Einzelgarage zu vermieten in Oberursel-Weißkirchen (Mauerfeldstraße). Monatliche Miete 100,- €. Bei Interesse melden unter:
Tel. 0179/6646709

Bad Homburg (Gonzenheim): TG-Stellplatz zu vermieten.
Tel. 01577/4294884

Oldtimer Doppelgarage. Biete geschlossene Doppelgarage in Tiefgarage Am Berliner Platz in Kronberg an. Miete im Mo. 200,- €. Ab 01.02.2020
Tel. 0171/3838844

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren.
Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461
pauzei@t-online.de

REIFEN

4 Winterreifen 205/55R16 91H, DOT2917, Winter Contact TS860, 7,2-7,5 mm, 2 Winter gefahren, mit Dezent, Zubehör, Felgen (RDKS), 435,- €. Tel. 06175/7343

Verkaufe 4 Winterreifen für VW-Tiguan: Uniroyal 215/65 R16 98H MS Plus auf Stahlfelgen 6 1/2 J x 16 H2, ET33, Kauf Dez/2019 ca. 600 km gelaufen, 120,- €
Tel. 06174/4766

KENNELNERNEN

Aktive Frauen aus HG und Umgebung zum Aufbau einer Wandergruppe gesucht. Alle Frauen sind willkommen, vorzugsweise Frauen aus Frankreich, Tschechien und Slowakei. Erstkontakt über:
minervahatk@gmail.com

PARTNERSCHAFT

Er, leitende Position, ohne Anhang, 53 J., 178 gr., sportlich, sucht muslimische, ausländische, deutsche Frau.
Tel. 0160/7075866

PARTNERSCHAFT

Suche Lebenspartner ab 70 J., m. Herz, Humor, Geist u. Freizeit. Witwe, schlank, 170 cm, NR, nettes Äußeres, kulturinteressiert u.v.m.
Chiffre OW 0502

PARTNERVERMITTLUNG

Bei uns finden Sie bestimmt Ihr neues Glück!!!

Silvia, 65 J., verwitwet, sehr liebevoll, aparte, gepflegte Erscheinung, mit viel Herzenswärme, habe eine tolle Figur mit schöner Oberweite. Ich habe bis zur Rente in der Medizin gearbeitet. Ich suche üb. pv e. guten Mann bis ca. 75 J., bei getrenntem oder gemeinsamen wohnen.
Tel. 0151 - 62913874

Bärbel, 61 J., als Witwe quäle ich mich einsam durch den Tag. Für mich alleine kochen macht auch keine Freude. Wenn ich doch noch einmal einen lieben, ehrl. Mann finden würde. Mein Herz gehört der Natur u. vielleicht bald auch Dir? Ruf üb. pv an, wir können getrennt od. am liebsten zusammen wohnen. Tel. 0176-57606171

Ich, Birgit, 71 J., verwitwet, wohne hier ganz allein, ich bin e. ruhige, bescheidene Frau, ich umsorge und verwöhne gern, ich suche üb. pv einen lieben guten Mann (gerne auch verwitwet), biete viel Liebe, Zärtlichkeit und Herzenswärme. Wir könnten getrennt oder auch zusammen wohnen. Ich erwarte Ihren Anruf
Tel. 0160 - 97541357

Ilona, 64 J., bin eine Frau für's Leben, die gute Laune verbreitet, gerne kocht u. Auto fährt. Möchte Sie am liebsten gleich am Wochenende treffen. Alles würde ich aufgeben für Sie, wenn Sie mich brauchen. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück
Tel. 0800-7774050

Ich, Rita, 75 Jahre, bin eine ganz liebe, ruhige, häusliche Frau, habe viel Frohsinn im Herzen, bin gepflegt, jung und schön geblieben. Seit mein Mann verstorben ist, stehe ich nun ganz alleine da. Verbindet uns das gleiche Schicksal? Ich könnte Sie auch kurzerhand mit meinem Auto besuchen
pv
Tel. 0151 - 20593017

Christel, 67 J., jugendl., hübsche Witwe, mit schöner Oberweite u. unendlich viel Liebe im Herzen, fahre gerne Auto, koche mit Leidenschaft u. erledige mit viel Freude die Haus- u. Gartenarbeit. Doch abends allein kommt die bittere Einsamkeit. Wenn Sie auch so alleine sind, erwarte ich Ihren lieben Anruf üb. pv
Tel. 01520-8293309

Gertraud, 78 J., hübsche Seniorin, bin häuslich und liebenswert, nicht ortgebunden, leider bin ich ganz allein. Ich suche üb. pv e. lieben Partner für den ich kochen u. sorgen kann. Ich würde Dich auch gern besuchen, um alles Weitere zu besprechen.
Tel. 0160 - 7047289

Regina, 72 J., noch immer ansehnlich, doch als Witwe weiß ich, was es heißt einsam zu sein. Bin eine Frau auf die Sie sich verlassen können, die zu Ihnen hält u. Sie versteht. So alleine möchte ich nicht bleiben u. setze meine ganze Hoffnung in diese Anzeige u. Ihren Anruf üb. pv. Nur Mut, ich hatte ihn auch.
Tel. 0176-47603082

Martin, 57J. Dr. Am Wochenende habe ich Hemden gebügelt und ein Buch gelesen. Lieber würde ich mit Dir tanzen od. essen gehen. Meldest Du Dich bitte? Tel.: 06192-961482
partnervermittlung-rhein-main.de

Verena, 66J. aus Kelkheim, hübsche, blonde Arztlwitwe o. Anhang. Allein, finanziell sorgenfrei. Meldest Du Dich? 06192-961482
partnervermittlung-rhein-main.de

Arzt, 71J. aus HG. Weltoffen u. junggebl. Ich will nicht alleine alt werden. Und Sie? Haben Sie Mut und rufen Sie an! 06192-961482
partnervermittlung-rhein-main.de

BETREUUNG/PFLEGE

„24 Std.-Betreuerin“ sofort frei, 56 J. Polin, mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch, über ask senioren-home-service
06172-28 89 191

BETREUUNG/PFLEGE

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80

Pflegeagentur 24
Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 06172/287495

Suche eine Tätigkeit als Gesellschafterin in der Seniorenbetreuung. 2 mal pro Woche auf Mini-Job Basis. Raum Kronberg und Königstein
Tel. 0152/4490387

KINDERBETREUUNG

Kidbetreuung: Erfahrene, liebevolle Kinderfrau hat wieder Kapazitäten frei: 20 - 30 Std. wöchentlich., Raum Taunus-Kreis/Ffm. Westend
Tel. 0151/56045442

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIEN-GESUCHE

Ich suche ein kleines Reihenhaus von Privat. Tel. 06172/9819902

Suche Reihenhaus o. ETW von Privat. Tel. 0178/1674454

Arzt sucht Eigentumswohnung bzw. Einfamilienhaus zum Kauf in Bad Homburg, Oberursel oder Königstein.
Tel. 0172/7949137

Wir, Akademikerpaar mit 2 Kindern, suchen dringend ein schönes Zuhause (Haus oder Eigentumswohnung, mind. 5 Zi.) zum Kauf in Oberursel-Bommersheim od. Altstadtnähe. Freuen uns auf Ihren Anruf!
Tel. 0163/4311994

Junge Familie mit 2 Kindern sucht EFH/DHH zum Kauf in Oberursel und Umgebung. Bitte melden:
Tel. 0152/33778741

Suche gepfl. Wohnung zum Kauf! Großzüg. Prov. für Ihren erfolgr. Tipp. Wfl. 50 m²-150m², EG-DG. HTK/MTK/FFM. Tel. 0170/5750232

Wir, eine junge Familie mit 2 Kindern, suchen ein Haus/Grundstück in Königstein, Kronberg, Bad Soden, Oberursel oder Bad Homburg zum Kauf. Im Gegenzug können wir eine altersgerechte, barrierefreie Penthouse-Wohnung (165 m²) mit Aufzug und unverbautem Burgblick in Königsteiner Bestlage anbieten. Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung, wenn Sie sich altersbedingt eine Veränderung vorstellen können oder Ihr Haus in gute Hände abgeben möchten.
Tel. 0152/29597490

Kleine Familie sucht 3-Zi.-Whg. in Bad Homburg und Umgebung. Die Finanzierung ist schon geklärt.
Tel. 0157/81963906

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach.
Tel. 0175/9337905

GEWERBERÄUME

Kronberg-Oberhöchstadt: Büro 80 m², Lager 120 m², 5 Pkw-Stellplätze, Geräteschuppen, ab sofort zu vermieten.
Tel. 06173/63714

MIETGESUCHE

Schriftsteller, solvent, sucht zum 01.03./04.2020 1-2 Zi.-Whg. in Bad Homburg, Friedrichsdorf o. Seulberg. Kautio kein Problem. Altbau bevorzugt. Habe keine Haustiere.
Tel. 0174/5891930

Ruhiges Rentnerhepaar, NR, keine Tiere, sucht sofort oder später kleine bezahlbare Wohnung, möglichst in Bad Hbg, Oberursel, Friedrichsdorf. Nähe Bus, gern mit Terrasse oder Balkon. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Tel. 06172/8501794 oder 0176/47583725

Arzt, Berufspendler, sucht möbliertes Appartement od. Wohnung in Ruppertshain od. im Umkreis von 5 km.
Tel. 0177/1304050

Langjährige LH-Mitarbeiterin in Rente sucht moderne, helle 2-Zi-Whg., EBK, TGLB, Balkon, Aufzug, in Oberursel o. Bad Homburg zur Miete.
Tel. 06171/72647

Biete schöne 3 Zi.-Whg., 70 m², Altbau, in Bad Homburg/Kurstadt zum Tausch gegen 3 Zi.-Whg., 80 m² in Kurparknähe an.
Tel. 06172/6874285

VERMIETUNG

Oberursel, Whg. frei ab 1.5.20, auch früher, 80 m², 4 ZKB, EG, NR, TG/2 Plätze, ruhige Lage, kl. Einheit, Nähe U- + S-Bahn, 850,- € + NK + KT.
Tel. 0176/25653813

Oberursel Stdm., WHG 80 m², WZ, offene Küche ohne EBK mit EZ, SZ, TL-Bad. Max. 2 E/1 K mit Einkommensnachweis. KM 960,- €, Renovierungsbedarf.
Tel. 0177/2814434, 14-22 Uhr

Schm.-Arnoldsh., Taunusstr., 4-Zi-Whg., 105 m², EG, Tgl.-Bad Dusche + Wanne, Bk., Hauswirt.-Raum, Abstellraum, Gartennutzg. mögl., KM 650,- €, NK + Hgz. 300,- €, 3 MM Kt. thomasjrendel@gmx.de
Tel. 06196/28414

Oberursel, helle, sonnige 3 1/2 ZKB in sehr guter, gepfl. Wohnanl., 85m², 3. OG, Aufzug, Bad mit Du/Wanne, sep. WC, SW-Balkon, Kabel-TV, Blick nach FFM u. Taunus, eig. Keller, Fahrrad- u. Trockenraum, TG-Platz, gute Anbind. A661, nahe S + U-Bahn, 20 Min. bis FFM, ab 1.5.20 v. Privat zu verm., 980,- € + 60,- € TG-Platz, + NK + Kaut.
Tel. 06081/15877 (ab 18 Uhr)

RMH Bad Homburg Ortsteil, ca. 180m² Wohnfläche, 5 Zimmer, 2 Bäder, GWC, EBK, ausgeb. Keller, Garten, Garage mit Stellplatz, Zisterne, zum 01.02.2020 zu vermieten, KM 1700,- € inkl. Müll / Grundsteuer, Kautio 3 MM. Von Privat.
Tel. 0160/4491282

Niederrod: Natur pur, nahe Königstein, 2 Zi., 88 m², Kü., Bad, Loggia, herrlicher Blick, Stellplatz, Keller, ab sofort o. später. Gute Verkehrsanbindung. 700,- € WM + 2 MM Kt.
WohnungNiederrod@web.de

Kronberg-Ohö: helle ren. 2,5-Zi.-Whg., 105m², 1.0G inkl. EBK, TGLB-Bad, Loggia, 1.000,- € KM + 250,- € NK, ideal für 2 Pers., von priv. zu vermieten ab sofort o. später. Interessenten bitte per E-Mail: wohnung-oberhoehstadt@web.de

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Nachrichten
Schwalbacher Nachrichten
Bad Sodener Echo

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (ab 38,- EUR pro Übernachtung und Wohnung).

Infos: www.ferienhof-march.de,
Tel. 08561/9836890

KOSTENLOS

Thermobinder, Swedex MB 750 + 2 Packungen Kunststoffhüllen, zur Erstellung von Präsentationsmaterialien, unbenutzt. Tel. 0172/1331758

NACHHILFE

Suche eine Nachhilfe für Mathe, 6. Klasse, Gymnasium, 2 x Woche von einem Studenten in FFM/Praunheim, Nähe U7.
Tel. 0162/1579223 ab 16 Uhr

Mathematik bestehen gelingt, wenn hinderliche Lücken geschlossen und Basiswissen gefestigt wird. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht u. Fehleranalyse.
Tel. 0162/3360685

Latin sicher beherrschen setzt solide Grundkenntnisse voraus! Lehrkraft (i. Dienst) hilft bei den Übersetzungen u. d. Grammatik.
Tel. 0162/3360685

Gebe Hausaufgabenbetreuung u. Nachhilfe für Grundschüler und 5./6. Klassen, alle Fächer.
Tel. 01577/71739197

Erfahrener Dipl.-Ing. erteilt hochqualifizierte Nachhilfe in Mathematik und Physik. Erfolg garantiert!
Tel. 0177/7511609

Erfahrener Deutschlehrer gibt Nachhilfe Kl. 5 - 13 sowie Deutsch als Fremdsprache A1 - C2.
Tel. 0157/58435871

Lerntraining Deutsch/Englisch mit pensionierter Lehrkraft bis 8. Klasse.
Tel. 0177/7840542

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Gesucht: Buchhaltung und Vorbereitung für Steuer von Kleinunternehmer in Oberursel
Tel. 06171-6956143

Mobile Putzperle, deutschsprachig, 14-tägig à 4 Std. gesucht. 19,00 € / Std., nur mit Gewerbeschein, auf Rechnung!
perpus@gmx.de

Zuverlässige, kinderfreundliche Haushaltshilfe in Bad Homburg gesucht. Für zwei Familien, 4 Mal die Woche jeweils 3-4 Stunden, Minijob gewünscht.
Tel. 0170/5356206

Zuverlässige, gut Deutsch sprechende Putzhilfe (ca. 6 Std/Woche) in Kronberg gesucht.
Tel. 0176/80788262

Zuverlässige, tierliebe Putzfee in Privathaushalt, 14-tägig, Friedrichsdorf, gesucht. Bei Interesse:
Tel. 0151/65906032

Reinigungskraft für ca. 4 Std. pro Woche im Haushalt in Wehrheim gesucht.
Tel. 0175/4363187

Manpower kurzfristig gesucht. 2 tatkräftige Männer zur Unterstützung für Erdarbeiten in Königstein 18,- €/Std. Tel. 0172/6943856

Vertrauenswürdiger und zuverlässiger Hundesitter für kleine, brave Hündin in Kronberg gesucht. 4-5 mal pro Woche. Chiffre KB 05/1

Wer's wissen will, klickt uns.

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

STELLENGESUCHE

Renovierungsarbeiten aller Art: Maler-, Spachtel- u. Tapezierarbeiten, Parkett u. Laminatverlegung, Lackierungen, Trockenbau, mit Erfahrung. Tel. 0176/23690725

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313
E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Pflasterbau, Wege, Terrassen und Treppen, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/4136948

Gelernter Maler-/Lackierer führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Rollrasen, Pflaster, Naturmauer, Zaunbau, Erd-/Baggerarbeiten, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

A-Z-Meister-Rolläden-Jalousien-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Altbausanierung, Gartenarbeiten. Tel. 0176/34762874

Zuverlässige Frau sucht Putzstelle im Raum Oberursel und Bad Homburg. Tel. 0176/20962990

Badsanierung, Fliesen legen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett und Laminatverlegung, Gartenarbeiten, Pflasterarbeiten und Fassade. Tel. 0157/38136689

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütte-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

Alles aus einer Hand: Maler-/Tapezierarbeiten, Trockenbau, Fliesen, Bodenbeläge. Wir renovieren Wohnungen. Tel. 0173/6802655

Zuverlässige Frau sucht Putzstelle im Privathaushalt in Oberursel, Kronberg und Königstein. Tel. 0177/5169685 + 0157/58666951

Deutsche Haushaltshilfe/Putzfrau sucht Arbeit, auch bügeln. Tel. 0151/11177071

Zuverlässige und erfahrene Frau sucht Arbeit im Haushalt. Auto ist vorhanden. Tel. 0157/31098819

Haus u. Garten! Biete folgende Arbeiten an: Reparaturen/Montage/Malerarbeiten. Sowie Garten/Außenpflege/Treppenreinigung+Hausmeisterarbeiten. Besitze in diesem Bereich sehr große Erfahrung! Tel. 0160/94681612

Wohlfühl-Sauberkeit für Wohnung, Praxis und Büro. Erfahrene Reinigungskraft pflegt Ihr Haus. Tel. 0179/4868221

Zuverlässige Frau sucht Arbeit im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Tel. 0157/81283622

Sie suchen eine Privatsekretärin/pers. Assistentin (freiber.), die Sie bei Ihren Immobilien unterstützt und Ihre Buchhaltung für den Steuerberater vorbereitet? Die da ist, wenn Sie verreist sind. Ihnen beim Schriftwechsel hilft, Dinge organisiert, sich um die Belange Ihre Kinder kümmert und Ihre Unterlagen strukturiert. Tel. 0172/9625126

Zuverlässige Frau sucht Putzstelle in Oberursel, Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Umgebung. Tel. 0152/17425214

Ich helfe Ihnen gerne im Haushalt. Einkaufen und Sachen erledigen. Gerne bei älteren Menschen. Ich bin mobil und habe ab 14 Uhr Zeit. Suche auch eine kleine Wohnung. Tel. 0177/8509801

Reinigungskraft – zertifiziert, versichert, mobil – bietet Leistungen rund um Gebäudereinigung und Haushaltsservice. Tel. 0170/9602903

Wir übernehmen Reinigungsarbeiten: Praxis, Büro, Treppen, Fenster. Tel. 0177/4021240

Erfahrene und zuverlässige Frau sucht Arbeit im Privathaushalt, nur Oberursel, nur jeden Di u. Fr. Bitte nur seriöse Anrufe. Tel. 0163/2262498

Biete Reinigungsservice für Büro, Praxen, Privathaushalt. Zuverlässig und flexibel. Auf Rechnung. Tel. 0176/64765764

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Reinigungsperson sucht Arbeit im Haushalt. Friedrichsdorf, Burgholzhausen u. Umgeb. Oberursel, Kronberg, Königstein. Auf Rechnung, ab sofort. Tel. 0152/17917551

Gelernter Maler (Rentner) bietet: Tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Fassaden, Wohnungsauflösung an. Tel. 0171/8629401

Profi Reinigungshilfe übernimmt ihr Büro, Treppenhaus, Praxis oder andere Objekte zum Reinigen. Tel. 06171/6941344 o. 0152/02015519

Alles rund ums Haus. Außen- u. Innenausbau. Fassaden, Mauern u. verputzen, tapezieren, Fliesen verlegen, Bad erneuern. Tel. 0177/1767259, 0178/5441459

Nette zuverlässige Frau sucht Putzstelle. Tel. 0176/32646638

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber. Tel. 0152/18134576

Renovierungsarbeit. Englischer Handwerker 15 Jahre Erfahrung. Küchen Montage, Fliesen legen, Laminat verlegen und alle allgemeinen Arbeiten und Reparaturen. Tel. 0151/65529115

RUND UMS TIER

Vierbeiner vermisst? Mit einem Inserat erreicht man mehr.

Hunde-Freund/in gesucht: Für unseren 5 Jahre alten, extrem lieben Havaneser suchen wir Unterstützung während der Arbeitstage (nur tagsüber). Wir wohnen in der Nähe des Gymnasium's Oberursel. Tel. 0173/7472334

Dog-Sharing/Hundebetreuung gesucht für 10j. Labrador Hündin 4x/Wo. tagsüber ab 1. Feb. Info: Tel. 0160/96052276

Finden Sie hier den treuen Freund auf vier Pfoten.

UNTERRICHT

Bad Homburg - Klavierlehrer/in für Anfänger gesucht. Wir suchen für unseren Sohn (10 J.) eine(n) Klavierlehrer(in), der einmal pro Woche zu uns kommt. Tel. 0160/90108312

Mathematik bestehen gelingt, wenn hinderliche Lücken geschlossen und Basiswissen gefestigt wird. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht u. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen setzt solide Grundkenntnisse voraus! Lehrkraft (i. Dienst) hilft bei den Übersetzungen u. d. Grammatik. Tel. 0162/3360685

Unterrichte in Einzelstunden Businessenglisch. Unterstütze bei der Prüfungsvorbereitung. Ein Konversationskurs beginnt am Montag, 3. Februar Bad Homburg. Contact: englishtrainer61@gmail.com

Suche Klavierlehrer*in für 11 jährigen Jungen. An Wochenenden. Grundkenntnisse vorhanden. Tel. 06174/910171

UNTERRICHT

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner Tel. 06174/298556

Lehrer/in für Klarinette/Sax. gesucht. Schüler ab 8 Jahren. Mittwochs je 30-45 Min. MUSIKVEREIN KRONBERG e. V. Tel. 0151/16212472 www.musikverein-kronberg.de

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 - www.piano-palme.de

Massagesessel mit Kopfpolster deut. Fabri. Primofit Multi S, sand, mehrf. einstellb., wenig benutzt, H: 105 cm, B: 83 cm, T: 77 cm, Neupreis 2800,- €, VB 1290,- €. Tel. 06172/305632

Couch Garnitur 3/2 + 2 Sessel, sehr gepflegt, mint grün, 2 Tische, VB, an Selbstabholer. Tel. 06171/71368

Balkkleid, schwarz, Gr. 34, VB, 130,- €. Balkkleid, apricot, Gr. 36, VB, 120,- €. Tel. 06171/580200 (AB)

Hochwertige Küchenzeile, Hochglanz, Top Zustand, 2,30 m, Ceranherd, Mikrowelle, kl. Spülmaschine, Dunstabzug, Müllbehälter. VB 1.200,- €. Tel. 0176/56783424

Eckbank, 2 m x 1,80 m, 1 Tisch, neuwertig, 2 Stühle, NP 1.650,- €, jetzt 350,- €. Tel. 0177/3020659

E-Bike Damenrad, ca. 100 km gefahren, 2 Jahre u. 4 Monate alt, 750,- €. Tel. 06171/4888

Doppelbett, Massivkiefer, 2m x 2m samt Lattenrost, hochwertigen Matratzen und dazu passende Nachttische. Selbstabholung. Tel. 0172/1331758

Gute Information bedeutet nicht nur einen Schritt weiter kommen, sondern schon den halben Weg hinter sich haben. Julian Nasiri

VERKÄUFE

Moderne Kunst: Originalgemälde etc. Abstrakt + impressionist. + expressionist. etc. Öl auf Leinwand, Klein- u. Großformate, gerahmt, aus Privatsammlung, 300,- bis 900,- € Tel. 06174/961089 bitte länger klingeln lassen

Bettsofa (IKEA, KIVIK). Farbe grau, wenig benutzt. 245 x 95 cm, 83 cm hoch. Liegefläche 143 x 200 cm. Für Selbstabholer VB € 200,- Tel. 0172/1331758

Sehr schönes Replikat eines großen Schrankes (Historismus) an Selbstabholer abzugeben. Massivholz dunkelbraun, großartige Schnitzkunst, vitrinartige Glas-türen, sehr guter Zustand. H: 1,70, B: 3,55, T: 0,65/0,40. Tel. 06173/65458 v. 10 - 19 Uhr

Mädchen-Fahrrad, Peugeot, 21-Zoll, 26-Zoll Räder, 16 Gang. Für Selbstabholer € 25,-. Tel. 0172/1331758

VERSCHIEDENES

Floh- & Trödelmärkte
Sa., 1.2.20 und Do., 6.2.20 von 8.00-14.00 Uhr
Frankfurt-Höchst, Jahrhunderthalle, Parkplatz B
So., 1.2.20, von 13.00 - 17.00 Uhr, Ffm.-Kallbach, FRISCHZENTRUM, Am Martinszehnten
Sa., 1.2.20 Kelkheim, von 15.00-19.00 Uhr
Stadthalle, Gagernring 1
So., 2.2.20 Eschborn, von 10.00 - 16.00 Uhr
real, Ginnheimer Straße 18
Weiss: 06195/91994-0 - www.weiss-maerkte.de

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (Kein Apple!). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/1576-2313

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Alles Rund um den PC! Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantierte 100% Zufriedenheit! Tel. 0152/33708221

Ihre alten Schmal- und Videofilme kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Dias, Tonbänder und LP in bester Qualität auf CD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder Tel. 06172/78810

VERSCHIEDENES

SCHOBER UMZÜGE
MÖBELSPEDITION
65835 Liederbach / Ffm. Höchster Straße 56
Tel.: 069 - 77 70 65
Mobil: 0171 - 600 46 30
Schober-Umzüge@online.de
http://www.umzuege-schober.de

Computerspezialist, IT-Ausbilder, bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Service, Internet u. Telefon Anschluss Konfiguration, Router Tausch, WLAN Optimierung, Fernwartung. Tel. 06172/123066

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge + Grundreinigung, A-Z-Renovierung + Badsanierung. Tel. 0160/7075866

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872

Führe kostenlose Haushaltsauflösungen u. Entrümpelungen durch. Auch im Trauerfall. Tel. 0174/ 5891930

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?

Ihr Interesse an einer Anzeige bekunden Sie entweder postalisch oder per E-Mail, indem Sie ein kurzes Schreiben verfassen, welches wir an den Inserenten weiterleiten. Schnell, zuverlässig und diskret.

Briefzuschriften schicken Sie bitte an folgende Adresse: Hochtaunus Verlag, Vorstadt 20 in 61440 Oberursel. Bitte notieren Sie die Chiffre-Nummer gut lesbar direkt auf dem Umschlag!

E-Mail-Zuschriften senden Sie bitte an: verlag@hochtaunusverlag.de

Bitte geben Sie in der Betreffzeile die Chiffre-Nummer an!

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 145.250 Exemplare
Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Nachrichten · Schwalbacher Nachrichten · Bad Sodener Echo

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
○ bis 4 Zeilen 12,00 €
○ bis 5 Zeilen 14,00 €
○ bis 6 Zeilen 16,00 €
○ bis 7 Zeilen 18,00 €
○ bis 8 Zeilen 20,00 €
je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
○ Ja ○ Nein

Chiffregebühr:
○ bei Postversand 5,00 €
○ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

Auftraggeber, Name, Vorname: _____
Straße: _____
PLZ, Ort: _____
Unterschrift: _____
IBAN: DE _____
Unterschrift: _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. **Eine Rechnung wird nicht erstellt.** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

(Bitte immer mit angeben.)

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag · 61440 Oberursel · Vorstadt 20**
Tel. 06171/62 88-0 · Fax 06171/62 8819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

ByHELLRIEGEL

DER FEINKOST
LAGERVERKAUF

Samstags 9-17 Uhr

Internationale Feinkostspezialitäten, TK-Meeresfrüchte, frische Trüffel, frische Pasta, Frischetheke, Weine, Grappa, Prosecco und noch vieles mehr.

Ab dem 01.02. haben wir wieder jeden Samstag geöffnet.

Jede Woche gibt es eine neue Auswahl zum Probieren.

ByHELLRIEGEL Lagerverkauf GmbH
In der Schneithöl 3 • 61476 Kronberg/Ts.
www.hellriegel.com

Kult
KINOBAR

– Kino ohne Werbung –
– klimatisiert und digitalisiert –
30. 1. – 5. 2. 2020

LINDENBERG!
MACH DEIN DING!

Täglich (außer So.) 20.30 Uhr
Do. + Fr. + Sa. + Mo. 18.00 Uhr
So. 19.15 Uhr

JUDY

So. 14.45 Uhr, Di. + Mi. 18.15 Uhr
Mi. in OV

ALS HITLER DAS ROSA
KANINCHEN STAHL

Sonntag 17.00 Uhr

www.kultkinobar.de
www.facebook.com/KultKinobar
Tel. 06196 9216700
Zum Quellenpark 2 - Bad Soden
Kinotag: Dienstag

Seniorenfaschenacht im
Bürgerhaus

Schwalbach (sn). Zur Seniorenfaschenacht am Mittwoch, 19. Februar, um 16.31 Uhr im Großen Saal des Bürgerhauses laden die städtische Seniorenarbeit und der Tanzsport- und Carnavallclub Pinguine Schwalbach herzlich ein. Karten sind im Bürgerbüro und in der Papiertruhe Büstrin, Ringstraße 23, zum Preis von 3,50 Euro erhältlich. Bürgermeisterin Christiane Augsburg freut sich, dass auch in diesem Jahr, die „Pinguine“ die Programmgestaltung übernehmen. Sie lädt im Namen der Stadt alle Schwalbacherinnen und Schwalbacher, die ihren 60. Geburtstag gefeiert haben, herzlich dazu ein. Zum letzten Mal als Bürgermeisterin beim Seniorenfaschenachts-Nachmittag steigt sie in die Bütt, um mit launigen Worten „ihre“ Schwalbacherinnen und Senioren zu begrüßen. Auch in diesem Jahr hat der Carnavall Club Pinguine ein höchst kurzweiliges Programm zusammengestellt. Die Schautänze und -märsche der Mini- und der mittleren Garde sorgen für einen lustigen, karnevalistischen Nachmittag. Abgerundet wird das Faschenachtsprogramm von Solotänzern und Büttredenrinnen. Dass jeder Tusch an der richtigen Stelle ertönt, dafür sorgt Heinz Schantz aus Kriftel. Beim abwechslungsreichen Unterhaltungsprogramm dürfen auch Essen und Trinken mit Kaffee, Tee, Kreppel, Laugenbrezeln, Wein und Wasser nicht zu kurz kommen. Für Gehbehinderte kann nach vorheriger Anmeldung ein Fahrdienst organisiert werden; ein völlig barrierefreier Zugang über das Rathaus ist möglich. Rollatoren können benutzt und im Foyer, vor dem Großen Saal, geparkt werden, aus Sicherheitsgründen nicht im Festsaal. Weitere Informationen sind im Rathaus unter Telefon 06196-804-192 erhältlich.

Sprechstunde für Bürger

Schwalbach (sn). Der Termin der nächsten Bürgersprechstunde ist am Mittwoch, 5. Februar. Alle Schwalbacher, die ein Anliegen haben, sind sehr herzlich eingeladen, diese Sprechstunde wahrzunehmen. Sie findet von 16 bis 18 Uhr bei Bürgermeisterin Augsburg in Raum 100 im Rathaus statt.

IMMOBILIENMARKT

Seit dem 1. Mai 2014 gilt die novellierte Energieeinsparverordnung (EnEV 2014). Die EnEV 2014 verpflichtet zur Angabe bestimmter Energiemerkmale in kommerziellen Medien. Hier bieten wir Ihnen eine Erklärung möglicher Abkürzungen:

- Die Art des Energieausweises (§ 16a Abs. 1 Nr. 1 EnEV),
Verbrauchsausweis: V
Bedarfsausweis: B
- Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a) (§ 16a Abs. 1 Nr. 2 EnEV), zum Beispiel 257,65 kWh
- Der wesentliche Energieträger (§ 16a Abs. 1 Nr. 3 EnEV)
 - Koks, Braunkohle, Steinkohle: Ko
 - Heizöl: Öl
 - Erdgas, Flüssiggas: Gas
 - Fernwärme aus Heizwerk oder KWK: FW
 - Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnittel: Hz
 - Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix: E
- Baujahr des Wohngebäudes (§ 16a Abs. 1 Nr. 4 EnEV) Bj, zum Beispiel Bj 1997
- Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen (§ 16a Abs. 1 Nr. 5 EnEV) A+ bis H, zum Beispiel B

Beispiel:

Verbrauchsausweis, 122 kWh/(m²a), Fernwärme aus Heizwerk, Baujahr 1962, Energieeffizienzklasse D

Mögliche Abkürzung: V, 122 kWh, FW, Bj 1962, D

Quelle: Immobilienverband Deutschland IVD

Taubusblick

Direkt am Quellenpark, mit Blick auf den Taunus, können Sie zukünftig wohnen. Der Grundriss dieser schicken 3-Zimmer-Wohnung ist wirklich durchdacht. Man wird Sie beneiden um den Ausblick und um den offenen Kamin in Ihrem neuen, großzügigen Wohnzimmer. Treten Sie hinaus auf den viel Platz

E-Kennw. E-Bedarf 55 kWh/m²a,
Kl. B, KWK fossil, Erdgas H Bj. 2019

bietenden Balkon und lassen Sie sich von der Sonne verwöhnen. Luxuriös ist das Badezimmer mit bodengleicher Dusche und großer Badewanne. Leicht lassen sich die beiden gut geschnittenen Schlafzimmer von Ihnen einrichten. Erfüllen Sie sich Ihren Wunsch für nur € 476.400 in der Siemensstraße im schönen Bad Vilbel. Wir freuen uns auf Sie.

Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
☎ 06126/588-120

Nummernvergabe für
Kindersachenbazar

Schwalbach (sn). Der Kindersachenbazar der evangelischen Friedenskirchengemeinde findet am Samstag, 14. März, von 14 bis 16.30 Uhr in der Bahnstraße 13 statt. Wer an diesem Tag etwas verkaufen möchte, muss am 27. Februar eine Verkaufsnummer abrufen unter folgenden Telefonnummern: von 8 bis ca. 9.15 Uhr jeweils 06196-6405551 oder 85550 oder 950962 oder 1055 und von 17 bis ca. 18 Uhr: 9526836 oder 85616. Angeboten werden Frühjahrs- und Sommersachen, Spielsachen, Kinderwagen, Autositze und vieles mehr. Alle Informationen gibt es auch im Internet

unter www.friedenskirche-schwalbach.de. Für den Bazar werden auch immer wieder neue Helfer gesucht. Zu den Helferdiensten gibt es Infos unter kisabahelfer@t-online.de. Die Helfer haben Vergünstigungen bei der Nummernvergabe und können im Vorverkauf einkaufen.

Der Bazarerlös (10 Prozent vom Umsatz) des Herbstbazars wurde an die Aktion MainLichtblick, das Reittherapieprojekt Spatzenscheune, den Förderverein der Bodelschwingschule in Hofheim sowie für Einzelfallhilfen für Familien in Schwalbach gespendet.

Bauen · Wohnen · Garten
renovieren · gestalten · leben

CRO - BAU

Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Gartengestaltung &
Hausmeisterservice

C.TUTAY

- Baumfällungen
- Neuanlagen
- Rollrasen
- Heckenschnitt
- Dauerpflege
- Steinarbeiten aller Art
- Holz- und Zaunbau
- Teich- und Trockenmauerbau
- nasse Kellerwände isolieren
- Erdarbeiten
- Kleine Abbrucharbeiten mit Bagger

WINTERDIENST

Bremer Str. 9 • 65824 Schwalbach
Tel.: 06196/41 86 1
Fax: 06196/5 24 70 58
Mobil-Tel.: 0170/98 48597
info@tutay.de www.tutay.de

Ruhige Wohnräume sorgen für Entspannung

Massives Mauerwerk kann Lärm aus den eigenen vier Wänden fernhalten



Bauherren profitieren von Außenwänden aus Mauerziegeln, weil diese einen gehobenen Lärmschutz bieten. Foto: djdl/Unipor

(djdl). Umfragen zufolge ist der Wunsch nach Wohnen in den eigenen vier Wänden in Deutschland unverändert groß. Das neue Zuhause sollte allerdings in Sachen Infrastruktur gut angebunden sein. Deswegen sind Klein-

städte und Einzugsgebiete von Metropolen als Wohnorte besonders beliebt. Gerade dort gehört Lärm jedoch zum Alltag - von der lauten Hauptstraße bis zum dröhnenden Presslufthammer auf der Baustelle gegenüber. Das Problem hierbei: Anhaltender Krach ist nicht nur ärgerlich, er kann sogar der Gesundheit schaden. Deshalb ist beim Hausbau guter Lärmschutz besonders wichtig.

Ruhig wohnen in einem Gebäude
aus Ziegelmauerwerk

Hier kann beispielsweise massives Ziegelmauerwerk - in Kombination mit modernen Türen und Fenstern - helfen. Je schwerer das verwendete Material für die Außenwände ist, desto weniger Schall dringt durch sie hindurch. In Zeiten hoher Lärmbelastung, unter anderem wegen steigenden Verkehrsaufkommens und enger Bebauung, ist das besonders wichtig. In-

formationen zur lärmschützenden Ziegelbauweise sind etwa unter www.unipor.de zu finden. Deutsche Hausbauer schätzen die guten Dämmeigenschaften von massiven Mauerziegeln: Im Eigenheimbau sind sie seit Jahrzehnten der beliebteste Wandbaustoff.

Wachsende energetische
Anforderungen

Auch die energetischen Anforderungen an die Gebäudehülle sind stetig gewachsen. Der Ziegelhersteller Unipor hat deshalb eine Ziegelgattung entwickelt, die guten Schall- mit Wärmeschutz kombiniert. Neben der Massivität spielt dabei auch die Struktur der Stege im Ziegelinnern eine besondere Rolle - ebenso wie die integrierte Dämmstofffüllung in einigen Modellen. „Die WS-Mauerziegel stellen eine natürliche Barriere gegen Außenlärm dar, wie auch verschiedene Tests bei schon fertiggestellten Objekten bestätigen“, erklärt Dr.-Ing. Thomas Fehlhaber von der Unipor-Ziegel-Gruppe. Demnach sorgt massives

Ziegelmauerwerk für ein Zuhause, in dem man ruhig entspannen kann, selbst wenn man in einer lärminintensiven Gegend wohnt.



Eine Gebäudehülle aus Mauerziegeln trägt dazu bei, Außengeräusche erfolgreich abzusichern. So werden die eigenen vier Wände zum entspannten Rückzugsort, in dem große und kleine Bewohner ruhigen Schlaf finden. Foto: djdl/Pixabay/ Daniela Dimitrova

Willkommen Zuhause!



INDIVIDUELL · MASSIV · STEIN AUF STEIN
WETON MASSIVHAUS
www.weton.de
WETON Massivhaus GmbH
Elzer Straße 22-24 • 65556 Limburg-Staffel • Telefon 06431 9122-0

Über 55 Jahre
Komplettservice
rund um den

ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht
♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage
♦ Tank-Stilllegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.
Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19